

Neu-Braunfelsers Zeitung.

Älteste deutsche Zeitung im Staat.

Jahrgang 62.

Neu-Braunfels, Texas, Donnerstag, den 27. November 1913.

Nummer 8.

Stadtrats-Verhandlungen.

Montag Abend, den 24. November.

Angegen waren Bürgermeister C. Rahn, Sekretär F. Drübert und die Stadtratsmitglieder H. Benoit, J. Schuch, Ed. Rohde, Ad. Henne, A. Boigt, S. Orth, Carl Aves und H. Koeller.

Einer Empfehlung des Wasserwerkes gemäß wurde beschlossen, die alte Pumpe am Quall nach der Station bei den Quellen zu bringen \$1300, oder soviel davon wie nötig bewilligt, um dieses zu bewerkstelligen. Durch diese Änderung wird es ermöglicht, daß nur reines Quellwasser in die Leitung gepumpt wird; ferner wird die \$100 monatlich erspart, die sie jetzt für das Privilegium bezahlt, beim Damm eine Reservepumpe zu haben.

Es wurde beschlossen, die Central-Generatoren in Gerichts Garage mit einem Telefon zu versehen. Die neue Automobil-Feuerwache wird nächsten Freitag eintrifft; sie wird mit einer Lampe allerneuester Konstruktion ausgestattet, wodurch sich die Ablieferung etwas verzögert hat.

Der Bau einer Wade für das Telefon im Maschinenhaus bei den Quellen wurde angeordnet.

Der Hornaday war letzten Donnerstag hier; alle Rechnungen für Material usw. für die Wasserwerke sind jetzt bezahlt; und die Stadt hat eine Mitteilung von Herrn Hornaday, daß er die Zahlung für seine Dienste erhalten hat.

Auch die Ansprüche der Generator Company sind befriedigt und der Prozess im Bundesgericht zu San Antonio, worin die Stadt mitwirkend ist, ist infolgedessen durch gegenseitige Uebereinkunft der Parteien erledigt.

Rede des Herrn James V. Sladden bei der Eisenbahneier in Friedrichsburg.

Unser Kongressrepräsentant Herr James V. Sladden war so freundlich, die Neu-Braunfelsers Zeitung eine Abschrift der interessanten Rede zuzuschicken, die er bei der Eisenbahneier in Friedrichsburg hielt, und die wir stehend in deutscher Uebersetzung wiedergeben:

Die alte Ordnung vergeht, und ihr viel von der Romantik und Interesse, die innerhalb der Hörweite einer Lokomotive so ganz und gar nicht angebracht erscheinen. Es muß sein, daß im zweiten Jahrzehnt des zwanzigsten Jahrhunderts eine Stadt, wie Friedrichsburg, ohne Eisenbahn gewissermaßen als ein Stein von unmolekularem Ansehen gelten könnte, und ich hoffe, daß die Neuierung für seine Bewohner ein mehreres Glück und erhöhten Wohlstand bedeute, wie sie gewiß größere Bequemlichkeit mit sich bringt. Doch muß ich gestehen, daß diese wunderbare Neuierung, die bei mir manche Erinnerung erweckt, mich doch auch etwas schwermütig stimmt.

Jedermann in Westexas liebt Friedrichsburg. Jeder Texaner, der diese eigenartige Stadt — ein Stück der alten Welt in Frontier-Fassung — kennt, der fühlt sich zu ihr hingezogen und wo Zuneigung im Spiele, achten die Menschen mit eifersüchtigem Auge auf Veränderungen. Keine Eisenbahn könnte an und für sich das Interesse an dieser Stadt erhöhen.

Ach Friedrichsburg zuerst vor mehr als dreißig Jahren; — wie viel mehr möchte ich nicht bekanntmachen. Unter den Kennzeichen jener Tage — den menschlichen Kennzeichen, meine ich — waren die älteren Wahrzeichen und mein lieber alter Freund Jimmy. Und ferner Krewitz; obgleich

er nicht gerade da wohnte, schien er doch zu Friedrichsburg zu gehören. Ich kann keine interessanten, wenn auch manchmal unwahrscheinlichen Indianergeschichten nie vergessen.

Es waren noch andere Kennzeichen da, wovon eins glücklicherweise noch vorhanden ist — die „Kaffeemühle“, und das Kinty-Hotel, ganz wie ein Mississippi-Dampfer ohne Rauchfänge.

Das Stündhafte, was die Bewohner dieses Gemeinwesens je gethan haben — und ich nehme dabei ihre Bergeshöhe in früheren Zeiten nicht aus, wenn der siebente Tag herankam — war die Zerstückung der „Kaffeemühle“. Sie verdiente ein besseres Schicksal. Als Gebäude, wo die Bevölkerung zum Gottesdienste zusammenkam, als Festung gegen die Wilden, als Versammlungsort zur Besprechung von Fragen, in denen die persönlichen und bürgerlichen Rechte der Bewohner involviert waren, hätte sie erhalten bleiben sollen. Ich erinnere mich ihrer deutlich, denn der Geist des sogenannten Fortschritts ordnete ihre Zerstückung vor kaum achtzehn Jahren an. Zu meiner Erinnerung ist ein Bild davon, das nicht verblasen wird, solange mein Gedächtnis mir treu bleibt. Doch habe ich auch noch ein anderes Bild davon, wie sich's gehört unter Glas und Rahmen. Ich nehme an, und hoffe wenigstens zuversichtlich, daß die „Kaffeemühle“ in einigen der Lungwichtigen Gemälde dauernd dargestellt ist. Nebenbei bemerkt, besitzt Friedrichsburg noch eine Auszeichnung — eine sehr große Auszeichnung. Soviel ich weiß, ist es die einzige terranische Stadt, die einen ausgezeichneten Landschaftsmaler ihr eigen nennen konnte, bis die Onderdonk und Tom Brown auf der Bildfläche erschienen und San Antonio zum Ruhme gereichten. Die Lungwichtigen Gemälde werden künftigen Generationen einen Begriff von der Schönheit dieser Gegend übermitteln, ehe die Eisenbahn mit ihren handelsförderlichen Eigenschaften und Bequemlichkeiten unvermeidliche Mäßlichkeit in die Landschaft brachte.

Ich war bei der Feier des fünfzigsten Jahrestages der Gründung dieser Kolonie zugegen. Alles war großartig. Besucher waren hier von Austin, San Antonio, Neu-Braunfels u. San Angelo, Kerrville, Comfort und Doerne landten ihre Einwohner nach Friedrichsburg. Der Gouverneur und andere hervorragende Gäste waren hier.

Ich erinnere mich besonders des großen Erfrischungsgestells, welches so lang war, daß selbst ein Orkan den verabschiedeten Schaum nicht von einem Ende bis zum andern hätte blasen können. Offene, aufrichtige Gastfreundschaft, ehrliche, herzliche Freundschaft, vollkommen guter Humor und Ordnung kennzeichneten die Feier. Es war kein Streit da, kein rohes Betragen, tatsächlich nichts, was einen wohlgeordneten, gesunden Sinn hätte beleidigen können. Anstatt prahlerischen, rohen Geschreies gab es Musik, Anerkennung, eine vereinernde Kunst; anstatt Streitigkeiten, freundliche Begrüßungen zwischen alten Bekannten, die sich wieder einmal trafen.

Bewohner dieses Countys „Deutsche“ Bewohner dieses Countys „deutsche“ nennt. Ich nenne sie nie so. Ich denke und spreche von ihnen als wie von Amerikanern, denn sie sind ebensoviele Amerikaner, wie ich es bin; meine Vorfahren kamen nach Virginien vor zweihundert Jahren, und die übrigen nach Texas vor neunundsechzig Jahren. Eine große historische Tatsache ist der Erinnerung wert und sollte in den Schulen gelehrt und von den Kanzeln herab verkündet werden.

Die Abstammlinge der Briten, die vor zweihundert Jahren nach Amerika kamen, und die Abstammlinge der Deutschen, die vor neunundsechzig Jahren kamen, gehören zur selben großen Teutonischen Familie, die einzige ihrer widerstandsfähigen Söhne und Töchter vor zwölf- oder fünfzehnhundert Jahren nach England sandte. Die Angels und Sachsen, welche die Herrschaft in England übernahmen, waren Teutonen. Ihre Nachkommen sind es heute, obgleich sie im Laufe der Jahrhunderte eine andere Sprache und eigene Staatseinrichtungen entwickelten, die auch in Amerika gediehen.

Es berührt im höchsten Grade unangenehm, die verschiedenen Zweige des großen Teutonentammes unter sich treten zu sehen. Ihre gemeinsame Herkunft und der Ursprung der amerikanischen und englischen Staatseinrichtungen, die ihre erste Entwicklung an der Elbe und an der Ostsee durchmachten, zu einer Zeit, da die Mode sich nur änderte, wenn neue pelztragende Tiere kamen oder die alten ausstarben — sollten sie duldsam gegen einander machen. Unsere Regierungsform, wenn wir sie auf ihren Ursprung zurückverfolgen, ist so deutsch wie Kraut, oder Bretzel, oder Bier, oder irgend etwas mit der wohlbekanntem Aufschrift: „Made in Germany“. Ist jemand im Zweifel darüber, so rate ich ihm, „Green's History of the English People“, Bishop Stubbs' „History of the English Constitution“ oder irgend ein anderes zuverlässiges, sich mit jener Periode befassendes Werk zu lesen.

Unser gefeiertes Verfallung, des Staates sowohl wie der Vereinigten Staaten, hatten ihren Anfang in den Gemeindeverfallungen, die bei den Deutschen schon Brauch waren, ehe sie nach England gingen. Ihrer angelernten Wertung individueller und bürgerlicher Rechte verdanken wir die Ideen, die in unserer „Bill of Rights“ zum Ausdruck gelang, obgleich zugegeben werden muß, daß einige dieser Ideen mehr Anerkennung bei den englischen Abstammlingen der Germanen fanden, als in der Heimat ihrer germanischen Vorfahren, von denen die Anregung dazu ausging.

Ich bin nicht beauftragt, diese Leute zu verteidigen, meine Mitbürger, doch verleihe ich nie, gegen ungerechte und grundlose Kritiken derselben zu protestieren. Es gibt keine besseren Bürger in Texas; keine, die den Verpflichtungen eines Bürgers gegen den Staat gleichmäßiger nachkommen. Sie bezahlen, was sie persönlichen Gläubigern und was sie dem Staate schulden. Ihre Gerichtsbücher weisen mehr leere Seiten auf als beschriebene. Die Liste rückständiger Steuerzahler zeichnet sich durch auffallende Kürze aus, und jede gutinformierte Person weiß, daß in den sogenannten deutschen Countys rohe Verbrechen selten vorkommen. Das Gesetz wird gegen den Verbrecher stets in Anwendung gebracht; der Dieb wird durch das Bewußtsein in Schranken gehalten, daß sich die Gefängnisthüren hinter ihm schließen, wenn er in Gillespie County flieht; Mörder suchen sich ein anderes Gebiet für ihre Untthaten, da sie kein Verlangen nach dem Galgen empfinden.

Ich möchte gern einen vollständigen, gerechten Vergleich der Gerichtsarchiv von Gillespie mit denjenigen anderer Countys sehen — wovon einige viel zu kritisieren haben — in sofern sich diese Archive auf die Verurteilung von Verbrechen beziehen. Ich befürchte keinen erfolgreichen Widerspruch wenn ich sage, daß Leben u. Eigentum hier sicherer sind, als in vielen Gemeinwesen, die mehr mit ihrer Moral droheln.

Diese Deutschen haben Poesie und Musik in ihrem Wesen. Sie schätzen Philosophie und Literatur. Ihr Fleiß und ihre Thätigkeit sind sprichwörtlich. Sie sind gründlich in ihrer Arbeit. Sie haben sich gute, dauerhafte Heime. Ich glaube, wenig zu riskieren, wenn ich sage, daß man in keinem anderen County im Staate, worin sich nicht eine gute, große Stadt befindet, so viele aus Stein gebaute Heime findet, wie hier in Gillespie; oder so wenige Landpächter. Wanderte an die Vorzüge solcher Verhältnisse! Feuerschaden wird vermieden, Familien können durch Generationen und Generationen unter denselben Dache wohnen, am selben Herde zusammenkommen; Ueberlieferungen u. Gefühle, beide von großem Werte für den Staat, werden gehegt und gepflegt. Es sind Heime in diesem County, die von entfernten Nachkommen der jetzigen Inhaber bemohnt werden können, und ich hoffe, daß dieses geschieht; und diese Nachkommen können ihren Kindern von dem Urgroßvater erzählen, der tatsächlich noch wilde Indianer gesehen hat und Friedrichsburg schon kannte, ehe die erste Eisenbahn hinging. Alles, was zur Heiligung und Verschönerung des Heims beiträgt, ist von Wert und kann nicht zu hoch veranschlagt werden. Sicherlich sind das Bürgertugenden, die zur Beständigkeit einer Regierung wesentlich sind.

Es freut mich, daß Sie Ihre Eisenbahn haben, wenn auch die Landschaft durch Stahlseile, Schwellen, Rauch und Geräusch nicht schöner wird. Doch wundere ich mich, wie lange Sie die Eisenbahn haben werden, ehe Sie, wie Ihre Mitbürger in anderen Countys, mit den Frachtgebühren unzufrieden sein und die Eisenbahn-Commission erfragen werden. Sie von den Erpressungen des Monopols zu befreien. Wir haben eine merkwürdige Geschichte in dieser Beziehung. Wir bitten das Kapital, und doch eine Bahn zu bauen. Wir zahlen freiwillige Beiträge, um den Bau zu sichern. Und dann, sobald wir uns ganz an die Dienste gewöhnt haben, die sie uns leisten, beginnen wir zu „kicken“. Das wird wohl der menschlichen Natur gemäß und zu erwarten sein. Die Oesen, von denen Ihre Vorfahren und deren Haushaltungsgegenstände von der Küste über pfeillose Prairien in 1846 hierhergebracht wurden, wurden von schnelleren Zugtieren verdrängt, die Ihre Produkte auf vermessenen und zum Teil gebahnten Landstraßen zu Markt brachten; und diesen folgt nun die Eisenbahn. Wer weiß, wie bald Luftschiffe in weniger als zwei Stunden Passagiere und Frachtgüter nach San Antonio befördern werden?

Das alte Ordnung vergeht.

Engelhardt. Zur Prohibitionswahl am 2. Dezember in Caldwell County.

Als im fünften Jahrhundert jener wilde Völkertamm, „Sinnen“ genannt, von den Steppen Afriens herkommend, in Europa einfiel, überall mordend und fegend und Schrecken verbreitend, d. i. wenn überhaupt noch lebende an Ort und Stelle blieben, rang derselbe unter seinem berüchtigten Führer Attila, der sich selber „Geißel Gottes“ nannte, bis zum Herzen Europas vor wo es abermals den Teutonen, wie vor dem unter ihrem Heerführer Hermann gegen die Römer, zufiel, Europa von diesem Schrecken der schlimmer war als Hochwasser, Feuer, Cholera und sonstige Pestilenz zusammen genommen, zu befreien. In der Schlacht bei Chalon sur Marne besiegten die Deutschen diese Teufel in Menschengestalt; wonach dieselben in wilder

Flucht gen Osten flohen und sich teilweise auf dem Balken festsetzten, wo selbst die Ereignisse der letzten Jahre deutlich genug zeigen, wie es wohl heute in deutschen Landen herginge, wenn unsere Vorfahren nicht so mannhaft in die Bresche gesprungen wären.

In jüngster Zeit drohen andere Feinde, die Prohibitionsheer, sozusagen dem Teufel in Texas im Allgemeinen und in Caldwell County im besonderen den Garau zu machen. Hoffentlich wird die Weltgeschichte späterhin auch berichten können, wie es abermals die Nachkommen gerade jener Teutonen waren, die jene Heuchler- und Heberbande abermals zu Paaren trieben, denn im Grunde genommen sind dieselben noch viel schlimmer als die Sunnen. Jene oßen die Herzen ihrer erschlagenen Feinde, was jedoch keine Schmerzen mehr verursachte. Diese jedoch verfolgen ihre Gegner mit Geh- und Brandreden, Schriften usw., die viel schlimmer sind als der Tod. Vor einigen Wochen erschienen in diesen Spalten ein aus einer Prohibitionszeitung, copierter Artikel, der Obiges zur Genüge beweist.

Drum, Brüder in Caldwell County, bleibet der Tradition eurer Vorfahren treu und zeigt jenen Satansbraten, wes Geistes Kind ihr seid. Alles, was dem Schreiber heute leid thut, ist, daß er nicht mehr bei Euch wohnt und am zweiten Dezember nicht zum Stimmkasten gehen kann.

Chas. W. Ahrens.

Ans Maxwell.

Am 17. November vormittags trauerte Herr Pastor A. Koerner im Hause der Brauteltern in Maxwell Herrn Hermann Schroeder mit Fraulein Meta Hofheinz Trauzeugen waren die Eltern der Brautpaars, Herr Theophile Hofheinz und dessen Ehegattin Martha, Herr Wm. Schroeder und Frau Doris Schroeder. Die Feierlichkeit fand im engsten Familienkreise statt. Unmittelbar nach dem Hochzeitmahle begab sich das junge Ehepaar auf Reisen. Auf dem Bahnhofe wurde ihm ein ebenso herzlicher wie humorvoller Abschied von Angehörigen und Freunden bereitet. Herr Hermann Schroeder wird nach seiner Rückreise von der Hochzeitreise den Platz seines Vaters bei Maxwell übernehmen. Herr Wm. Schroeder hat sich in Lockhart ein schönes Häuschen gekauft.

Ans Redwood.

Nach dem Gottesdienste am 23. November erhielt das am 16. August 1913 geborene Töchterlein von Herrn Arthur Nolte und dessen Ehegattin Frieda in der hl. Taufe die Namen: Stella, Evelyn.

Am Dankfesttag, den 27. November findet in der St. Pauluskirche zu Redwood abends um 7 Uhr Gottesdienst statt. Jedermann ist herzlich eingeladen.

Merkwürdige Versicherungen.

Es gibt kaum einen Gegenstand, kaum ein Ereignis, auf das die weltbekannte Firma Lloyds in London nicht Versicherungen abschließt, wie eine Blütenlese in einer englischen Wochenschrift zeigt. Bersticht vor Blinddarmentzündung fürchtet, geht zu Lloyds und schließt eine Versicherung gegen Blinddarmentzündung ab. Das soll nicht einmal, sondern tausende von Malen vorgekommen sein. Junge Mädchen, die nicht gern zu alten Jungfern werden wollen, gehen ebenfalls zu Lloyds und lassen sich dagegen versichern, und angehende Chemiker versichern sich bei Lloyds gegen Zwillings. Wenn die Versicherung

das gefährdete Ereignis auch in keinem dieser Fälle verhindern kann, ist es doch leichter zu ertragen, wenn es durch ein hübsches Versicherungssummen verflucht wird. Man sollte nicht glauben, daß sich in Großbritannien ein Grundbesitz gegen Erdbeben versichern läßt, denn Erdbeben sind in den Vereinigten Königreichen sehr selten. Ein in Nordwales gelegenes Grundstück ist aber dennoch bei Lloyds auf die Summe von 1/2 Millionen Dollars gegen Erdbeben versichert.

Es gibt aber noch viel merkwürdigere Versicherungen; angehende Schriftsteller, Bühnendichter und Komponisten, und wenn sie nicht einen gewissen, zahlenmäßig festgelegten Erfolg haben, muß Lloyds die Versicherungssumme ausbezahlen; ebenso schließt die Firma Versicherungen darüber ab, daß etwa das Bild eines Malers von einer bestimmten Ausstellung angenommen werde, und die merkwürdigste aller Versicherungen hat die Firma abgeschlossen. Bei dessen Großbetriebe ist es nämlich möglich, daß ein Sarg verheerlich in einem falschen Hause abgeliefert wird. Die Bewohner dieses Hauses bekommen dann natürlich einen gewaltigen Schreck, und für die Schadenersatzanprüche, die sie aus diesem Schreck herleiten, umnt Lloyds nach seinem Versicherungsvertrage mit dem Sargfabrikanten auf!

Beck Knappchen in München.

Ich pflege meinen alltäglichen Bedarf an Cigarren in einem großen Geschäft im Stadtmuseum Münchens zu decken. Gestern betritt kurz hinter mir ein biederer Sackse den Laden, und ich werde Zeuge folgenden Gesprächs:

Der Mann im Ledergewand zum Verkäufer: „Hören Sie mal, ich habe da gestern eine Cigarre bei Ihnen gekauft, kennen Sie sich noch erinnern?“

Der Verkäufer: „Bedauere, aber wenn Sie mir vielleicht angeben wollen, welche Preislage das war?“

„Nu, 15 Pennige.“

„Sehr wohl.“

Der Verkäufer macht sich also daran, eine ganze Anzahl von Kisten dem Herrn vorzulegen, ohne daß dieser die gewünschte Sorte erkennt.

„Die Cigarre, die ich meine, war größer, ziemlich groß sogar.“

Der Verkäufer holt ein neues Sortiment.

„Die Größe war ich so ungefähr,“ meint unser Sackse, „aber dicker war sie.“

Und abermals schließt der geplagte Kommiss eine neue Serie Kisten herbei.

„In was die Hauptsache ist, mein lieber Freund, dunkel war sie, ganz dunkel.“

Diesmal weiß der Verkäufer Bescheid. Er klettert auf eine Leiter und langt eine Kiste von oben herunter. Das Gesicht des biedereren Sackse trahlt. Es ist endlich die richtige Cigarre von gestern.

„Das ist sie,“ meint er, „das ist sie wirklich. Aber was 's Sie sagen wollte, die hat nämlich nicht gekostet, die gabm se mir da nich wieder.“ (Zugend.)

Voschaft.

Dichtering: „Mein Herr, ich bin um Dichter geboren!“

Redakteur: „Wenig, machen Sie wenigstens nicht noch Ihre Eltern für das Unglück verantwortlich!“

Dichtering's Schüttelreim.

Wenn dem Papiertorb Sie die Rieder weihen,
Muß ich zum Pfandhaus geh'n und wieder leihen!

Am 17. November vormittags trauerte Herr Pastor A. Koerner im Hause der Brauteltern in Maxwell Herrn Hermann Schroeder mit Fraulein Meta Hofheinz Trauzeugen waren die Eltern der Brautpaars, Herr Theophile Hofheinz und dessen Ehegattin Martha, Herr Wm. Schroeder und Frau Doris Schroeder. Die Feierlichkeit fand im engsten Familienkreise statt. Unmittelbar nach dem Hochzeitmahle begab sich das junge Ehepaar auf Reisen. Auf dem Bahnhofe wurde ihm ein ebenso herzlicher wie humorvoller Abschied von Angehörigen und Freunden bereitet. Herr Hermann Schroeder wird nach seiner Rückreise von der Hochzeitreise den Platz seines Vaters bei Maxwell übernehmen. Herr Wm. Schroeder hat sich in Lockhart ein schönes Häuschen gekauft.

Ans Maxwell.

Am 17. November vormittags trauerte Herr Pastor A. Koerner im Hause der Brauteltern in Maxwell Herrn Hermann Schroeder mit Fraulein Meta Hofheinz Trauzeugen waren die Eltern der Brautpaars, Herr Theophile Hofheinz und dessen Ehegattin Martha, Herr Wm. Schroeder und Frau Doris Schroeder. Die Feierlichkeit fand im engsten Familienkreise statt. Unmittelbar nach dem Hochzeitmahle begab sich das junge Ehepaar auf Reisen. Auf dem Bahnhofe wurde ihm ein ebenso herzlicher wie humorvoller Abschied von Angehörigen und Freunden bereitet. Herr Hermann Schroeder wird nach seiner Rückreise von der Hochzeitreise den Platz seines Vaters bei Maxwell übernehmen. Herr Wm. Schroeder hat sich in Lockhart ein schönes Häuschen gekauft.

Ans Redwood.

Nach dem Gottesdienste am 23. November erhielt das am 16. August 1913 geborene Töchterlein von Herrn Arthur Nolte und dessen Ehegattin Frieda in der hl. Taufe die Namen: Stella, Evelyn.

Am Dankfesttag, den 27. November findet in der St. Pauluskirche zu Redwood abends um 7 Uhr Gottesdienst statt. Jedermann ist herzlich eingeladen.

Merkwürdige Versicherungen.

Es gibt kaum einen Gegenstand, kaum ein Ereignis, auf das die weltbekannte Firma Lloyds in London nicht Versicherungen abschließt, wie eine Blütenlese in einer englischen Wochenschrift zeigt. Bersticht vor Blinddarmentzündung fürchtet, geht zu Lloyds und schließt eine Versicherung gegen Blinddarmentzündung ab. Das soll nicht einmal, sondern tausende von Malen vorgekommen sein. Junge Mädchen, die nicht gern zu alten Jungfern werden wollen, gehen ebenfalls zu Lloyds und lassen sich dagegen versichern, und angehende Chemiker versichern sich bei Lloyds gegen Zwillings. Wenn die Versicherung

Kulturbildchen aus „trokenem“ Gebiet.

(Aus dem „Oklahoma Vorwärts“ vom 7. November.)

Letzten Montag eröffnete das Bundesgericht eine Gerichtsitzung in Chickasha; 43 Fälle befinden sich auf dem Gerichtskalender, davon 24 Kriminalfälle, in der Mehrzahl wegen Einführung von Spirituosen.

Bei dem Verhabe, einen angeblichen „Bootlegger“ letzten Sonntag Morgens zu verhaften, wurde der Con-Konstabler Dave Wright schwer verwundet und der „Bootlegger“ getötet. Die Schießerei ereignete sich 7 Meilen südlich von Bennington, Bryan County.

Al Caslen, der Tulsa als seinen Wohnort angibt, wurde in dem Augenblick erschossen und schwer verwundet, als er mit zwei anderen Mexikanern nach einem Raubüberfall auf eine Klüsterneise im Hinterteil eines Hotels in Collinsville die Flucht ergriff. Die beiden andern Burken, die Caslen nicht zu kennen vorgibt, entkamen im Dunkel der Nacht.

Im Polizeigericht von Oklahoma City kamen während des Monats Oktober 846 Fälle zur Beurteilung; davon entfielen auf Angriff 35 Fälle, Uebertretung der Verkehrsverordnungen 67, Friedensstörung 33, Trunkenheit 76, Uebertretung des Spielverbots 107, unordentliche Frauenzimmer 90, Uebertretung des Prohibitionsgesetzes 189, Zuhälterei 3, Diebstahl 29, Bagabundieren 82 und Verschiedenes 107.

Schwächlichen Kindern nicht immer schädliche Medizin geben!

Eltern, gebt den schwächlichen, mageren Kinde nicht die sogenannten „Tonics“, welche Alkohol oder gefährliche Drogen enthalten; solches Zeug hilft Erwachsenen nicht, viel weniger Kindern; es stimuliert nur ein wenig nach jeder Dosis, gerade wie Whiskey oder Morphium, so daß man denkt, es hat geholfen.

Gebt dem Kinde etwas, was es aufbaut, die aufgebrauchten Gewebe erneuert, die schlaffen, dünnen Muskeln nährt und es munter, kräftig und gesund macht, voller Leben, wie ein Kind von Natur aus sein sollte. Gebt ihm Rexall Olive Oil Emulsion.

Rexall Olive Oil Emulsion ist gesund, nahrhaft, frei von Alkohol und schädlichen Drogen; ideal für den Aufbau von Nerven, Blut und Körper; erfüllt seinen Zweck besser als irgend eine andere und bekannte Medizin, und wir hegen solches Vertrauen zu diesem Präparat, daß wir es nicht nur Ihnen für Sie selbst, sondern auch für Ihre Kinder, angelegentlich empfehlen, sondern auch garantieren, daß es das Versprochene leistet, oder es wird Sie nichts kosten.

Rexall Olive Oil Emulsion sollte man Kindern geben, die sich leicht erkälten. Man fange jetzt damit an, um des Kindes Gesundheit so robust zu machen, daß es Erkältungen, Croup, Grippe, Bronchitis, Natarrh, Lungenerkrankung und anderen Kaltwetterleiden widerstehen kann.

Schwache, abgearbeitete Leute, wenn auch anscheinend noch gesund, sind bei kaltem Wetter verschiedenen Leiden unterworfen und sollten Rexall Olive Oil Emulsion nehmen, um gesund und stark zu werden und zu bleiben. Für matten, überarbeiteten, nervösen, abgemagerten oder geschwächten Leuten, Reconvaleszenten, wachsenden Kinder und alte Personen ist es eine vernünftige Hilfe zu erneuter Kraft, besserem Befinden und froherer Gesundheit.

Rexall Olive Oil Emulsion — König der berühmten Rexall-Medikamente — hat den Zweck, Sie und Ihre Familie vor Krankheit zu bewahren. Schmeckt angenehm, enthält weder Alkohol noch gefährliche Drogen; Sie werden sich begeistern dafür, wenn Sie seine kräftigenden, aufbauenden, Krankheit verjüngenden Eigenschaften erprobt haben. Hilft es Ihnen nicht, so erhalten Sie ohne Widerrede Ihr Geld zurück. Wird hier nur in unserem Store — dem Rexall Store — verkauft; einer der mehr als 7000 leitenden Apotheken in den Ver. Staaten, Canada und Großbritannien. S. W. Schumann, San Antonio, Tex., New Braunfels, Texas.

Erfinder-Schicksale.

Nur wenigen Erfindern ist es vergönnt, zu Lebzeiten ihre Verdienste anerkannt und auch belohnt zu sehen. Der Erfinder des Rollschuhes verdiente durch seinen Einfall zwölf Millionen; Harvey Kennedy wurde zehnfacher Millionär, weil ihm eines Tages der Einfall kam — Schuhsohle zu erfinden. Der erste Erfinder der Sicherheitsnadel, der die Anregung zu seiner Erfindung aus einer Reproduktion pompejanischer Fresken schöpft, starb als Besitzer eines Vermögens von 40 Millionen, u. vier Millionen verdiente der Mann, der eines Tages auf die Idee kam, drehbare Kautschukabsätze zu fabricieren. Aber Philippe de Girard, der das Problem löste, Reinen mechanisch zu spinnen — im Jahre 1810 — verdiente nicht einen Sou, obgleich ein Preis von einer Million Franken für diese Erfindung ausgesetzt war; er erhielt nichts davon und wurde in den Schuldturm gesperrt. Und als 1854 der englische Ingenieur Longbridge dem Kriegs-Ministerium die Zeichnungen zu einem neuen, vollkommeneren Geschütz vorlegte behandelte man ihn als irrsinnig. Der Erfinder starb bald darauf infolge der Enttäuschung. Aber nach seinem Tode, im Jahre 1880, fällt die Artillerie-Prüfungs-Kommission von Woolwich das Urteil, das Geschütz des Longbridge sei „das Wunder der Wunder“.

Nervöses Kopfschmerz und Migraine.

Träge Leber, Verstopfung und Magenstörungen verursachen diese Kopfschmerzen. Man nehme Dr. King's New Life Pills; man wird überrascht sein, wie schnell die helfen. Sie stimulieren die verschiedenen Organe, so daß sie wieder richtig arbeiten. Kein besseres Leber- und Darmmittel. Bei der Schadtel in allen Apotheken oder per Post. S. E. Bucken & Co., Philadelphia und St. Louis. Adv.

Starker Tabak.

„Sie rauchen wohl furchtbar starken Tabak, Herr Förster?“
„Na, ich sage Ihnen, wenn ich da zehn Rauchringen kaffe und meinen Spazierstock wogerecht durchstieße, bleibt er drin hängen.“

Schmerzen, Schmerzen, Schmerzen.

An Schmerzen Leidenden zur Nachricht, daß Guntz' Blitöl wunderbar lindernde Eigenschaften hat. So viele loben es, daß darüber kein Zweifel besteht. Man reibt sich damit ein und der Schmerz geht fort.

Zimmer derselbe.

Dienstmädchen: „Herr Professor, draußen ist ein Mann mit hölzernen Beinen.“

Professor (zerstreut): „Schiden Sie ihn fort, wir brauchen doch keine hölzernen Beine!“

An die Antiprohibitionisten von Caldwell County!

Dienstag, den 2. Dezember

wird in Caldwell County unter dem Local Option Gesetz wieder über Prohibition abgestimmt. Jeder freisinnige Bürger sollte an diesem Tage zur Wahl gehen und gegen Prohibition stimmen. Auf dem Stimmzettel werden sich die folgenden Worte befinden:

**For Prohibition.
Against Prohibition,**

Um gegen Prohibition zu stimmen, streicht man die Worte „For Prohibition“ mit schwarzem Bleistift oder schwarzer Tinte aus; die Worte „Against Prohibition“ läßt man unverändert stehen.

Verkümmert nicht, am 2. Dezember zur Wahl zu gehen und gegen Prohibition zu stimmen!

(Political Advertisement.)

Gesunde, glückliche Kinder
und Erwachsene findet man in den Familien wo
fornis
Alpenkräuter

das Hausmittel ist. Er entfernt die Unreinigkeiten aus dem System und macht neues, reiches, rothes Blut, und bildet feste Knochen und Muskeln. Er ist besonders für Kinder und Leute von harter Körperbeschaffenheit geeignet, da er aus reinen, Gesundheit bringenden Wurzeln und Kräutern hergestellt ist. Ueber ein Jahrhundert im Gebrauch, ist er gezeitert und gezeitwährt.

Er ist nicht, wie andere Medicinen, in Apotheken zu haben, sondern wird den Kunden direkt geliefert durch die alleinigen Agenten und Eigentümer

DR. PETER FAHRNEY & SONS CO.,
19-25 So. Hoyne Ave., CHICAGO, ILL.

„Hinterlassen Sie ihnen ein Heim—“

dann schlagen sie sich schon durch.“ Sie können Ihrer Frau und Ihren Kindern vielleicht nicht viel Reichthum hinterlassen, aber doch wohl ein behagliches Heim. Hat die Mutter ein Heim, so finden sich Wege das andere Nötige zu beschaffen und sie kann die Kinder bei sich behalten. Ohne Heim geht ein Kind oft hierhin, das andere dorthin und die Familie wird getrennt. Sie können Ihrer Familie ein Heim sichern, wenn Sie etwas Thun in dieser Gesellschaft haben. Genug für ein hübsches Heim, ist schon für so wenig wie 6 Cents den Tag zu haben. Schreiben Sie uns heute Ihren Namen, Ihr Alter und Ihre Adresse ein.

The Equitable Life Insurance Co
of Texas, San Antonio

Herr Ed. Rohde ist unser Vertreter in New Braunfels.

425½ Acker an Eisenbahn
und geecmeter Landstraße, 6 Meilen von Cuero, Texas.

Dieser Landcomplex gehört Herrn Frank R. Shanks und ist ungewisselt eine der schönsten Farmen im Staate. Als Ganzes oder als 2, 3 oder 4 Farmen zu verkaufen; aber wenn geteilt, wird der Preis verschieden sein, je nach den Improvements. Wenn geteilt, würde jede Farm genügend Holz für alle Zwecke haben. Als Ganzes ist der Preis \$125 der Acker. Inbezug auf Lage, Boden, Wasser, Improvements, günstige Beschaffenheit als Farm, für Frucht und Wästen von Rindvieh, Schafen und Schweinen, für Geflügelzucht, mit Markt, der höchste Preise für alles zahlt, gerade vor der Thür, ist dieser Platz unübertroffen von irgend einer Farm in Texas oder in anderen Staaten. Für das kommende Jahr verpachtet. 400 Acker in vorzüglicher Kultur. Auf einem hohen „Bluff“ am Guadalupe-Fluss, ganz sicher vor Ueberschwemmung; außerordentliche Vorzüge für Bewässerungsanlagen und Gemüsejucht.

Improvements.

Hauptwohnhaus 5 Zimmer, große Veranda, heißes und kaltes Wasser in Badzimmer und Küche, mit Porzellan ausgekleidete Badewanne, Brunnenhaus mit Schauerbad, Rauchhaus, Garten farnischen- und hühenrecht eingefügt, Cornhaus, Bruthaus für 600 Hühner, Buggy und Maschinenhäuser, Schuppen für 30 Kühe, Schuppen und Ställe für 16 Maultiere, beste Maultierpennen mit modernen Reuftrippen, reichlich reines Wasser für alles Vieh, 110 Tonnen-Cement-Silo, der \$600 kostete; halber Anteil an 12 S. P. Gasolinmaschine, 1/3 Anteil an „Ohio“ Ensilage Cutter; vollständige Wasserleitung, kostete \$500; Baby No. 3 De Laval Separator, kostete \$175; 1 1/2 S. P. Gasolinmaschine, kostete \$95; 5 Zimmer-Kenterhaus mit Hausgang, Scheune, Buggyhäusern und nötigen Stürden und Nebengebäude; 8 gewöhnliche Kenterhäuser, 3 nie versiegende Brunnen mit vorzüglichem Wasser; 125 tragende Pecanabäume. Alles schweinegedicht eingefügt; reichlich Holz für alle Zwecke.

Wird nicht das Ganze genommen, so gehen die 2 Gasmaschinen, Ensilage Cutter und Separator nicht mit.

W. S. Graham,
19 Main Str., Cuero, Texas.

Ford = Motiz.

Eine Carladung

Ford = Automobile

soeben angekommen, welche zu den folgenden Preisen verkauft werden:

Ford Touring Car für 5 Personen \$595.00
Ford Roadster für 2 Personen \$545.00

bei **Eiband & Fischer**
oder **Gerlich Auto Co.**

RICHARD SCHUMANN. A. P. LENZER.

Schumann & Lenzen.

Son jetzt an kaufen wir alle Sorten

Vieh, mager oder fett.

Wir haben auch den

größten fleischmarkt in der Stadt

und halten alle Sorten Fleisch, Schinken und Wurst.

Palace Meat Market
Telephon 160.

Wohnung, Phone 38.
Office, Phone 111.

AD. F. MOELLER,

Allgemeiner Bauunternehmer,
und Theilhaber der

New Braunfels Concrete Works.

Händler in Baumaterialien jeder Art, wie Cement, Sand, Kalk, Metall-Latten, Metall-Band- und Decken-Belastung, Backsteine, alle für Bauzwecke gebrauchten Eisenwaaren u. s. w. Fabrikirt alle Sorten Cementblöcke in allen Farben und Mustern, besonders auch für Schornsteine, sowie Blumenständer, Wassertröge, Einfassungen für Begräbnisplätze und Höfe, Pflasterblöcke für Seitenwege. Blöcke für Cisternen und Brunnen eine Spezialität. Herr H. C. Moeller ist Manager der New Braunfels Concrete Works.

E. HEIDEMEYER,

Händler in —

**Wagen, Buggies,
Ackergeräthschaffen,
Geschirr, Sätteln
u. s. w.**



Große Auswahl. Näufige Preise. Sprecht bei uns vor, ebe ihr anderswo kauft.

Bauholz

Unsere Auswahl von Baumaterial ist vollständig.

Unsere Preise sind die niedrigsten.

Behandlung die beste.

HENNE LUMBER CO.

F. KRAFT, Pres. C. J. ZIPP, Cashier. J. R. FUCHS, Vice Pres.
ALB. R. LUDWIG, Asst. Cash. WM. ZIPP, Vice Pres.

New Braunfels State BANK

A GUARANTEE FUND BANK

County Depository
County School Depository
City School Depository
Safety Deposit Boxes for Rent.

Texanisches.

Governor Colquitt hat aus San Marcos das folgende Telegramm erhalten:

San Marcos, Texas, 15. November.

Oscar B. Colquitt, Gouverneur des Staates, Austin, Texas: Die mexikanische Kolonie protestiert gegen die Verfolgung, welche der Staat Texas gegen die mexikanischen Revolutionisten betreibt, die am 13. September bei Carrizo Springs verhaftet wurden. Zwei derselben sind gegen das Gesetz und die Verfassung überführt und zu 25, resp. 6 Jahren Zuchthaus verurteilt worden. Während über den anderen in Condemnation von einer voreingenommenen Jury die barbarische Strafe von 99 Jahren Zuchthaus verhängt worden ist. Wir werden solche barbarische Urteile nicht dulden und werden uns um die ganze mexikanische Nation bemühen, wenn Ihr Staat Männer werden will, die der Menschheit und der Freiheit eines unterdrückten Volkes treu ergeben sind. Wir sind beunruhigt, daß die andern Männer überführt und zum Tode am Galgen verurteilt werden, und wir sagen Ihnen, Herr Colquitt, wenn so etwas geschieht, dann wird Texas sich vor dem ganzen mexikanischen Gemeinwesen dafür zu verantworten haben wegen Verbrechen, die in der Geschichte der Gesetzeshandhabung bisher unerhört sind."

Unterzeichnet war das Telegramm von J. A. Hernandez und 127 andern Mexikanern.

Governor Colquitts Antwort lautet in deutscher Uebersetzung wie folgt:

Austin, Texas, den 17. November 1913.

J. A. Hernandez, B. Menos, A. de Amollos, M. Arias, Rosa Arias, D. Garcia, P. C. Gonzales und 121 andere mexikanische Bürger von San Marcos, Texas. — Werte Herren! Ich bedauere hiermit den Empfang Ihres Nachttelegramms vom 15. November, worin sie gegen die "Verfolgung" protestieren, die der Staat Texas gegen die mexikanischen Revolutionisten betreibt, die letzten September bei Carrizo Springs verhaftet wurden."

Die von Ihnen erwähnten Mexikaner töteten ein Mitglied des Sheriffs-Gefolges und verurteilten andere, als sie sich im Dimmit County der Verhaftung widerlegten. Sie waren in einer ungesetzlichen Weise thätig und die bevollmächtigten Beamten dieses Staates versuchten, sie wegen Gesetzesübertretung in Haft zu nehmen; und während ich, wie gesagt, sich der Verhaftung widerlegten, nahmen sie das Leben eines der Bürger, aus denen das Gefolge des Sheriffs bestand, und brachten anderen ernstliche Verwundungen bei. Die Verhandlungen in Ihren Prozessen finden, soviel ich weiß, unter den constitutionellen Garantien dieses Staates statt. Es ist anzunehmen, daß ihre Verurteilung durch Juries durch das Beweismaterial und das Gesetz gerechtfertigt ist.

Der beste Arzt

Dr. G. H. BOBERTZ
7 Bobertz Bldg., Detroit, Mich.

Ich kann als Gouverneur dieses Staates das Recht bewaffneter, aus Staatsangehörigen eines anderen Landes bestehender Banden nicht anerkennen, diesen Staat zu irgend einem Zwecke zu betreten. Als Gouverneur habe ich Klagen, die mir durch die Consule der mexikanischen Regierung oder durch Freunde der mexikanischen Bürger zuzugingen, stets sorgfältig erwogen und untersucht u. habe in jedem Falle die Macht der Staatsregierung dahin geltend gemacht, daß angeklagte Mexikaner einen gerechten Prozeß erhielten. Den mexikanischen Kämpfen gegenüber habe ich mich unparteiisch verhalten, doch habe ich versucht, die Bürger von Texas gegen Einfälle und Schädigung durch irgend eine der mexikanischen Parteien zu schützen. Ich wünsche nur, daß dem mexikanischen Volke Gerechtigkeit widerfährt, einerlei, welcher Faktion sie angehören, u. habe kein Verlangen, mich in ihre inneren Zwistigkeiten einzumischen oder ihnen vorzuschreiben, wer ihnen in öffentlichen Stellungen dienen soll; doch bestehe ich darauf, daß sie die Rechte der Bürger von Texas respektieren und ich werde Leben und Eigentum der Bewohner meines Staates nach besten Kräften mit dem mir zur Verfügung stehenden Mitteln beschützen.

Ich bin über das bevorstehende Resultat des Prozesses nicht informiert, der gegen die Mexikaner eingeleitet ist, die sich in Dimmit County der Verhaftung widerlegten und ein Mitglied des Gefolges des Sheriffs töteten und ein anderes verwundeten; aber die Gesetze dieses Staates müssen beachtet und gewahrt werden, und ich wünsche Ihnen mitzuteilen, daß Ihre Drohung, Texas vor dem ganzen mexikanischen Gemeinwesen zur Verantwortung zu ziehen, sicherlich recht dreist ist und sollte aus derselben Gewaltthätigkeit gegen irgend einen amerikanischen Bürger entstehen, so wird jeder von Ihnen unter dem Gesetz persönlich dafür verantwortlich gehalten werden. Ihr ergebener

D. B. Colquitt, Gouverneur.

Vermutlich ahnen nur sehr wenige von den Mexikanern, deren Namen auf dem Telegramm erscheinen, was sie unterzeichneten.

D! Sie haben so

schönes Haar! Wie angenehm hört sich das an! Und warum sollte es nicht sein? Wer andere um ihr schönes Haar beneidet und sich seines eigenen glanzlosen, groben Haars schämt, gebrauche Harmony Hair Beautifier und lasse sich von andern beneiden.

Diese angenehme Flüssigkeit macht das Haar glänzend, weich u. feidenartig, wie Sie es sich oft gewünscht haben, so daß es leichter in Frisur u. schön sieht, nicht ölig riecht, sondern allerliebste nach frischen Rosen — annehmen für Sie und Ihre ganze Umgebung. Sehr leicht anzuwenden — man spricht einfach ein wenig auf's Haar vor dem Frisieren. Enthält kein Del, ändert die Farbe des Haars nicht und macht graues Haar nicht dunkler.

Mit Harmony Shampoo hält man Haar und Kopfhaut frei von Schuppen und rein. Diese Flüssigkeit gibt sofort reichen Schaum, der überall ins Haar u. auf die Kopfhaut dringt und schnell und gründlich reinigt; ist ebenso schnell abwaschen; das ganze Verfahren dauert nur wenige Minuten. Enthält nichts schädliches, macht das Haar nicht flebrig, sondern nur angenehm duftig rein.

Beide Präparate kommen in eigenen geformten, sehr ornamentalen Flaschen mit Sprühdornschluß. Harmony Hair Beautifier, \$1.00. Harmony Shampoo, 50c. Beide garantiert in jeder Hinsicht zu befriedigen, oder Ihr Geld zurück. Wird hier nur in unserem Store — dem Retail Store — verkauft, einer der mehr als 7000 leitenden Apotheken der Vereinigten Staaten, Canadas und Großbritanniens, denen die großen Harmony-Laboratorien in Boston gehören, wo die vielen Toilettenpräparate verfertigt werden. — S. B. Schumann, San Antonio-Str., Neu-Braunfels, Texas. Ad. 1

Herr Albert Staats von Guadalupe County ist Besitzer eines schönen neuen Automobils.

In Ceromimo ist eine Staatsbank mit einem Kapital von \$10,000 organisiert worden. Ein Bausteingebäude soll errichtet werden, das man bis Neujahr zu vollenden hofft, und dann soll die Bank eröffnet werden. Die folgenden Beamten sind gewählt worden: Oy Herrmann, Präsident; Fred Harborth, Vice-Präsident; Robert Broke, zweiter Vice-Präsident. In Sequin ist Frau Corinne Greenwood, Gattin des früheren County-Richters und jetzigen Legislatur-Repräsentanten James Greenwood gestorben.

Krätze
40 Jahre.
Gebrauchte D. D. D.
Alles faden fort!
Das ist die thatsächliche Erfahrung von Anne Croman, Santa Rosa, Col., mit der wundervollen D. D. D. Prescription.
D. D. D. ist die bewährte Eczema-Kur, das milde Balsammittel, das bei allen Hautleiden sofort lindert. Reinigt die Haut von allen Krankheitsstoffen, Mücken und kleinen Geschwüren, und läßt die Haut glatt und gesund wie die eines Kindes. Kaufen Sie heute eine 50c-Flasche dieses wunderbaren Eczema-Mittels und halten Sie es im Hause. Wir wissen, daß D. D. D. alles thut, was dafür behauptet wird. S. B. Schumann.

Eine Zusammenstellung der bisher eingelaufenen Berichte ergibt, daß in dem großen Lizzard, der vom Sonntag bis Dienstag letzte Woche auf den großen Seen tobte, mindestens zehn Schiffe verloren gingen u. 1677 Menschen ihr Leben einbüßten. Die Mannschaften von einundzwanzig andern Schiffen, die gänzlich oder teilweise zerstört wurden, entgingen dem nassen Grabe. Der Schaden wird auf \$3,000,000 veranschlagt.

Ein schwindichtiger Husten.
Beständiges Husten ist eine Warnung gegen Schwindlicht. Dr. King's Neue Entdeckung stillt den Husten, löst den Schleim, beseitigt das Fieber und läßt friedlich schlafen. Frau M. S. Wert, Glen Ellyn, Iowa, schreibt: "Dr. King's Neue Entdeckung kurierte einen hartnäckigen Husten, nachdem sechswochenlange ärztliche Behandlung nicht geholfen hatte." Verkauft das Mittel, es thut daselbe für euch. Beste Medizin für Husten, Heiserkeit, Hals- und Lungenbeschwerden. Geld zurück wenn es nicht hilft. 50 c und \$1 in allen Apotheken oder per Post. S. B. Schumann & Co., Philadelphia der St. Louis. If. adv.

Zu verkaufen.
Mein Platz an der Comal-Strasse 3 1/2 Lots, jedes 96 X 192, mit guten Gebäulichkeiten. 40 ft. S. A. Koze.

Zu verkaufen.
Mein gut eingerichteter Platz für Butcher-Geschäft und Viehhaltung mit 60 Acker Land bei Clear Spring. Frau Alfred Reuse, Neu Braunfels, Texas. Phone 401-4 R.

Zu verkaufen.
Mein Eigentum in der Castell-Strasse. Willie Reuse, Neu-Braunfels. 2f

Smoke House Billiard Room.
Feine Cigarren und Tabak immer an Hand.
Um freundlichen Zuspruch ersuchen
Jos. Arnold & Son.

Hirschköpfe
Präpariert nach Modell, Papiermaße mit allen Muskeln und leichtes Gewicht. Georg Hofbauer, gelehrter Präparator, 140 West Commerce St., San Antonio, Texas. Proben sind im Bird Saloon, Neu-Braunfels zu sehen. 6 3

Notiz.
Ich habe eine schöne Auswahl neuer Winterware und mache Zugänge nach Maß. Farben und Reizen von Kleidungsstücken prompt besorgt. Alle Arbeit wird garantiert. Hochachtungsvoll, Die d r i c h O v e r c h u. Schneidermeister.

Bürger gemacht wird, damit es ihm möglich ist, denselben auch in richtiger Weise zu begehren. Um eine Ueberströmung dieses idealen Wohnplatzes durch Deutsche aus allen Teilen des Kaiserreiches zu verhindern, ist es nötig befunden worden, die Bürgerrechte zu beschränken. Niemand wird zu denselben zugelassen, ohne die Summe von \$425 in die Stadtkasse eingezahlt zu haben. Bessere Bedingungen werden jedoch gemacht, wenn die Männer Frauen des Städtchens heiraten.

Zu verkaufen.
Allgemeines Baarenlager, guter Platz, gute Rundschau von deutschen, polnischen und böhmischen Bauern und Andern; jährlicher Baarenverkauf ungefähr \$40,000.00. Baarenvorrat, Einrichtung und Store-Gebäude ungefähr \$16,000.00. Krankheitshalber zu verkaufen. Anfragen schickt die Neu-Braunfels Zeitung an die Eigentümer. 6 4

Blacksmith & Repair Shop
von
J. Schwandt
Firestone u. Goodyear Gummi-Reifen aufgeblasen, auch auf Babywagen; verkaufen Flood & Coulter's Buggy Paint, 's ist die Beste.

Zu verkaufen.
gut eingerichtete Farm, neues Land, 451.1 Acker, 195 in Kultur, alles gut eingezäunt; neues 9 Zimmer-Haus, große Scheune, reichlich Nebengebäude; schöner Obstgarten, guter Brunnen und Windmühle; ideales ländliches Heim, 4 Meilen nördlich von Eldmore an Beeville Road. Wegen Näherem wende man sich persönlich oder brieflich an J. A. Hartman, Eldmore, Texas. 3 3M.

Zu verkaufen.
Mein Platz an der Comal-Strasse 3 1/2 Lots, jedes 96 X 192, mit guten Gebäulichkeiten. 40 ft. S. A. Koze.

Zu verkaufen.
Mein Eigentum in der Castell-Strasse. Willie Reuse, Neu-Braunfels. 2f

Smoke House Billiard Room.
Feine Cigarren und Tabak immer an Hand.
Um freundlichen Zuspruch ersuchen
Jos. Arnold & Son.

Hirschköpfe
Präpariert nach Modell, Papiermaße mit allen Muskeln und leichtes Gewicht. Georg Hofbauer, gelehrter Präparator, 140 West Commerce St., San Antonio, Texas. Proben sind im Bird Saloon, Neu-Braunfels zu sehen. 6 3

Notiz.
Ich habe eine schöne Auswahl neuer Winterware und mache Zugänge nach Maß. Farben und Reizen von Kleidungsstücken prompt besorgt. Alle Arbeit wird garantiert. Hochachtungsvoll, Die d r i c h O v e r c h u. Schneidermeister.

CHILDREN ALL SICK WITH COLD. COUGHING, FEVERISH, AWAKE ALL NIGHT!

Use Pure and Pleasant Dr. King's New Discovery. Relieves the Cough, Loosens the Cold, Promotes Rest and Sleep.

When your family is visited by a cold epidemic and your home seems like a hospital, your children all have colds, cough continually, are feverish and restless at night, sleep little and then not the sound, refreshing sleep children need. You yourself are almost sick and awake most of the night, caring for them. You need Dr. King's New Discovery. It quiets the children's cough instantly. It is pure and pleasant. Children like it. By relieving the cough promotes sleep and gives you and the children the much needed rest. Get a bottle of Dr. King's New Discovery from your druggist. He will refund your money if it doesn't give relief.

JOSEPH FAUST, Präsident. H. G. HENNE, Vice-Präsident. JON. MARBACH, Vice-Präsident. WALTER FAUST, Kassierer. HANNO FAUST, Hülfskassierer. B. W. NUHN, Hülfskassierer.

Erste National-Bank
von Neu-Braunfels.
Kapital und Ueberschuß \$160,000.00
Allgemeines Bank- und Wechselgeschäft. Wechsel und Postanweisungen nach allen Ländern werden ausgestellt und Einlieferungen prompt besorgt. Agenten für alle größeren Dampferlinien. Agenten für Versicherung gegen Feuer und Tornado.
Directoren: S. Dittlinger, George Ciband, Joseph Faust, Walter Faust, S. D. Gruene, S. G. Henne, John Marbach.

Landes Mühlen-Depot
Kornseite der Plaza, Neu-Braunfels, Texas
Futter aller Art jederzeit vorräthig.
Heu, Korn, Hafer, Kleie, Baumwollsaamenmehl, Korummehl und Feld-Saamereien zu den allerniedrigsten Preisen in irgendwelcher Quantität.
Prompte und sorgfältige Ausführung aller Aufträge.
Um geneigten Zuspruch wird achtsamste Beachtung erbeten.

Zerkleinerung einer großen Ranch.
7500 Acker-Ranch in Fort Bend County, zwischen Rosenberg, Beasley und Randon gelegen, in 80 und 160 Acker-Stücken unter leichten Bedingungen zu verkaufen. Alles Prairies, kein Teil davon über drei Meilen von einer Bahnstation. Ein prächtiges Stück Land. Wegen Näherem schreibe man an, oder spreche vor bei Herr J. Bopp ist mit seinem Dampfplag bei Rosenberg und gibt gern Auskunft über die dortigen Landereien.
Meyer-forster Land & Loan Company, Rosenberg, Texas.

Druckfachen jeder Art, deutsch und englisch, werden hergestellt in der Druckerei der Neu-Braunfels-Zeitung.

Neu-Braunfelter Zeitung.

New Braunfels, Texas.
Herausgegeben von der
Neu-Braunfelter Zeitung Publishing Co.

27. November 1913.

J. Giesecke, Geschäftsführer.
O. F. Oheim, Redakteur.
W. F. Rebergall, Vormann.

Die „Neu-Braunfelter Zeitung“
erscheint jeden Donnerstag und kostet
\$2.50 pro Jahr bei Vorauszahlung.
Nach Deutschland \$3.00.

Herr Chas. W. Ahrens
ist als reisender Agent der Neu-
Braunfelter Zeitung angestellt.
Freundliches Entgegenkommen unse-
rem Reisenden gegenüber wird die
Herausgeber zum Danke verpflichtet.

Kandidaten-Anzeigen.

Guadalupe County
für Schatzmeister:
W. P. Jordan.

Lokales.

Der Sheriff Adams verhaftete letzte
Woche bei Goodwin einen irreführi-
gen Mexikaner, der mit einem großen
Messer und einer Pistole bewaffnet
war und sich der Verhaftung wider-
setzte. Letzteres hat nichts genutzt, aber
Sheriff Adams trägt seit der Zeit ein
Kreuzband im Gesicht.

Als Sonntag Nacht Herr Willie
Doepenschmidt bei Nades Crossing in
der Nähe von Goodwin über das Ge-
leise der Katy-Bahn fuhr, wurde seine
Waggon von einem Personenzug er-
faßt und demoliert. Herr Doepensch-
midt wurde am nächsten Morgen
von den Herren Nade schwer verletzt
beim Geleise gefunden. Man hält sei-
ne Verletzungen nicht für direkt leb-
ensgefährlich.

Zu seinem 65. Geburtstag wurde
am Sonntag unser allgemein ge-
achteter Mitbürger Herr Henry Zbie-
le auf's angenehmste überrascht, in-
dem alle seine Kinder, nämlich Char-
les und Walter von Schule, Harry und
Gustav von Hoatum, Alfred, Martin
und Frau Marie Hartmann von
hier, nebst mehreren seiner 18 Enkel-
kinder, 7 Urenkel, und zahllosen
sonstigen Verwandten schon früh er-
schienen, um ihm zu seinem Wiegen-
feste zu gratulieren. Das später am
Tage eintretende Regengewitter hat
leider viele am Kommen verhindert.
Dah es eine schöne, gemüthliche Feier
gab, braucht man keinem zu sagen,
der das Geburtstagskind und dessen
Frau kennt. Ingleich konnte Herr
Zbiele den 45. Jahrestag seiner Hoch-
zeit mit seiner lieben Frau Auguste,
geb. Welfshohl, feiern. Herr Zbiele
ist einer der ersten hier geborenen
Neu-Braunfelter, und Frau Zbiele
eine der ersten hier geborenen Neu-
Braunfelterinnen; die Eltern der Bei-
den kamen schon mit den ersten An-
siedlern herüber.

Mehrere Comiten sammeln in
der Stadt und in der Umgebung
freiwillige Beiträge für die Verschö-
nerung der alten Neu-Braunfelter
Friedhofes. Die Liste der Beiträge
soll nächste Woche veröffentlicht wer-
den.

Regelmäßige Versammlung des
Stadttrats nächsten Montag Abend.

Mit ihrem geschätzten Besuche
beehren uns Robert Wahl, C. Z.
Laubacher, Hermann Rohde, Ferdi-
nand Nebls jr., U. A. Willmann, Fritz
Handow, P. Nowotny jr., Gust.
Vorgfeld, Frl. Josephine Schabel,
Hermann Clemens, Frau Louise C.
Boigt und Kinder, Dr. A. H. Noiter,
Alfred Lolle, Fritz Warbach, Jof.
Boquel, Chr. Walter, Hermann Ditt-
mar, Ferd. Weutnagel, Frau Her-
mann Eifel, Gottlieb Jipp, S. A.
Wagenführer, Robert Kirmse, F.
Ewald, August Bartels, E. Wading,
P. F. Euhdorf, C. A. Eiband,
Frank Hartmann, Ido Jipp
A. C. Jessen, Wm. Rathmann, Wm.
Vogel, Richard Kirmse, Friedrich Hof-
keins, Frau Albert Eifel, Chas. Va-
bel, S. Zbiele, Wm. Benzell, John
Fenske, Emil Meyer, No. Duell, G.
A. Boigt, Gus. Reisinger, Frau
Hecker, C. W. Waldez. — Alcopisch,
D. A. Sands, F. Wardward, W. S.
Hamm und viele Andere.

Texanisches.

Herr Ernst Biele von Jort
Creel beabsichtigt, nach Seguin zu
ziehen, wo er sich in der Nähe des
Schulgebäudes ein schönes Wohnhaus
bauen lassen wird.

Dienstag, den 2. Dezember ist
Prohibitionswahl in Caldwell Coun-
ty. Es ist absolut notwendig, daß je-
der antiprohibitionistische Wähler
zum Wahlplat geht und seine Stim-
me gegen Prohibition abgibt. Das
solte Ehrensache für jeden sein.
Man lasse sich weder durch schlechtes
Wetter, noch durch Privatgeschäfte ab-
halten, an diesem Tage seine Bürger-
pflicht ausüben.

Die „Deutsche Tag-Feier“ in
Caldwell County war großartig. Alle
deutschen Vereinigungen im County—
ungefähr sechzehn — beteiligten sich
daran. Ein imposanter Festzug bilde-
te den Glanzpunkt des Festes. Die
Deutsche Tagfeier in Waco war eben-
falls ein glänzender Erfolg.

In Dallas ist Herr Chas. F.
Altermann, Herausgeber der „Nord-
Texas Presse“ und Ex-Großpräsident
der Hermannsöhne, im Alter von 58
Jahren gestorben. Während seiner
langen Zeitungslaufbahn ist der
Verstorbenen stets frei für die Interes-
sen des Deutschthums in Nord-Texas
und im Staate überhaupt eingetreten
und war in seiner Heimat Dallas ein
unermüdbar Förderer deutscher Be-
strebungen in bürgerlicher, wie ge-
sellschaftlicher Beziehung, und stets
bemüht Ansehen und Einfluß des
Deutschthums zu fördern. Ein guter
Staatsbürger, trat er stets ohne
Vornehm, aber mit kräftiger Ueberzeu-
gung für die Freiheiten und Rechte des
Volkes ein und unterstützte, was zum
Wohle der Allgemeinheit förderlich
sein konnte.

Anfang September d. J. ging
eine Nachricht durch die Blätter, wo-
nach der Kapitän eines von Sydney
nach San Francisco gekommenen
Dampfers gefunden habe, daß die
Inseln Falcon und Hope (Ninasiu)
der Tonga-Gruppe mit vielen Eingeborenen
und einigen Weibern völlig
verschunden seien. Diese Nachricht
hat sich bisher nicht bestätigt, nachdem
sie Basil S. Thomson, der beste Ken-
ner der Inselgruppe, von Anfang an
besweifelt hatte. Thomson hält zwar
eine vulkanische Störung, mit der
auch einiger Verlust von Menschenle-
ben verbunden gewesen sein mag, im
Sinnbild auf frühere ähnliche Ereig-
nisse jener Gegend für möglich; daß
aber die Nachricht übertriebe, geht
schon daraus hervor, daß Falcon, das
1885 sich aus dem Meere erhob, seit
einiger Zeit nur noch als unbedeu-
tendes und ganz unbewohntes Riff
besteht. 1891 war nur noch wenig
von ihm zu sehen; 1900 schien es
wieder in der Gehung begriffen, aber
der höchste Punkt lag kaum 10 Fuß
über dem Meeresspiegel.

Daß Hope infolge vulkanischer Er-
eignisse verschunden sein sollte, ist
schon ziemlich oft gemeldet worden,
aber bestätigt hat sich das noch nie-
mals, so daß auch die neueste Mel-
dung wohl ein Fragezeichen verdient.
Als 1886 Hopes Untergang wieder-
einmal behauptet wurde, fuhr Thom-
son, damals „Premierminister“ von
Tonga, nach dem Schauplatz der an-
geblichen Katastrophe, um den Ueber-
lebenden zu helfen. Aber er fand die
zahlreichen Bewohner der blühenden
Insel und diese selbst unverändert; es
hatte sich nur an Stelle des alten
Straters, der sich in einen See ver-
wandelt hatte, ein neuer gebildet, der
ziemlich viel Asche ausgeworfen hatte.
Hope ist gleich den anderen Tonga-
inseln vulkanisch und bis 500 Fuß
hoch.

Die Tucson Farms Co.
eignet 50 eingezäunte u. bewässerte
Farmer im Santa Cruz-Thal bei
Tucson. Wir wollen gute strebsame
Farmer als Pächter, welche nachdem
sie ein oder zwei Jahre gerentet haben
u. überzeugt sind, daß sie dort wohl-
habend werden können, auf 10 bis 15
Jahre Zeit kaufen können. Wasser
zum Bewässern, sowie Saat wird von
der Gesellschaft frei geliefert. Wegen
näheren Bedingungen wende man sich
sofort an
W. B. Baumann, Neu-Braunfels,
oder C. W. Waldez, Savoy Hotel,
San Antonio, Texas.

Warum nicht

Land kaufen und nach Mathis, San
Patricio County, Texas, ziehen?
Neue Stadt an Bahn, die jetzt von
San Antonio nach Corpus Christi und
Aransas Pass gebaut wird. Mathis
liegt an Kreuzung mit S. A. & N. P.
Rv.; wird doppelten Zugdienst täglich
haben. Vorzüglicher Platz für Com-
presse, Delmühle u. dgl. Regierungs-
berichte zeigen, daß San Patricio Co.
durchschnittlich mehr Cotton per Acker
zieht, als irgend ein anderes County
in Texas. Fruchtbares Schwarzwald
innerhalb 2 1/2 Meilen von Mathis,
in abwechslenden Stücken, kostet jetzt
ca \$40 der Acker; eingerichtet \$60 bis
\$75; Ackerzahl und Bedingungen nach
Belieben. Reichlich gutes Wasser 90
Fuß, artesisches 350 Fuß. Adresse: J.
J. Summers, Lee Joseph oder Geo.
J. Schleicher, Cuero, Texas.

Entlaufen, braune Eselmähre, 8
oder 9 Jahre alt, ca. 14 1/2 Hand hoch;
gehörte Mr. Poolen, Staples. Abzu-
liefern gegen Belohnung auf Ad.
Duelms Platz, Neu-Braunfels
R. 4.

Conklin füllfedern
\$1.00 bis \$8.00

Parker füllfedern
\$1.50 bis \$12.00

feine Papeterien
25c bis \$6.00

Weihnachts- und Neujahrskarten
bei

H. V. Schumann,
The Rexall Store

Dem werten Publikum von Neu-Braunfels
und Umgebung zur gefälligen Beachtung,

daß ich mich hier als deutscher Spezialist für Brillen und
Augenläser niedergelassen habe. Vielfährigern Erfahrung
im Anpassen von Brillen und Augenläsern in Grand Junction,
Iowa.

U. A. Willman,

Graduate of McCormick's Optical College, Chicago.

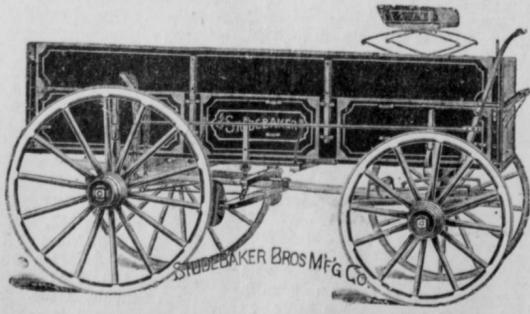
109 Comal-Straße, gegenüber von E. V. Pfeuffer's Residenz,
Neu-Braunfels, Texas.
Sprechstunden von 10 bis 12 Uhr und 2 bis 5 Uhr an Wochentagen.

Comal Springs Nursery.

Seit 27 Jahren sind wir bestrebt, die besten Baumschul-
artikel für unsere Kunden zu liefern. Wir haben es weder an
Geduld noch Arbeit fehlen lassen, so daß wir jetzt mit Stolz auf
unseren Erfolg zurückblicken können. Ein besonders günstiges
Jahr trug dazu bei, daß das Wachstum unserer Baumschulartikel
besser und günstiger ist, als je zuvor. Auch der Vorrat an
allem ist größer als zuvor. Wollt Ihr das Beste was Geld kaufen
kann zu den niedrigsten Preisen, so schickt sofort 3 Cents
Porto für den großen neuen Katalog und Ihr werdet bald Freu-
de an einem schönen Garten haben, wenn Ihr bei uns be-
stellt. Adresse:

Otto Rode, Neu-Braunfels, Texas.

Soeben erhalten eine neue Sendung
Studebaker Wagen
Moore & Hercules Buggies.



In Farmgerätschaften halten wir die **Avery Blue Ribbon**
und **Casaday Riding Pflüge** — Superior und
Thomas Disc Drills. Unsere Preise sind darnach,
daß ein Jeder kaufen kann.

SANDS & CO.,

Phone 19.

Quittung.

Wir bescheinigen hiermit dankend,
daß wir vom Neu-Braunfelter Ge-
sellschaftlichen Untertrügungsverein die
beim Tode unseres Vaters, Schwie-
geraters und Großvaters Herrn
Johann Georg Weg fällige Summe
von Eintausend Dollars (\$1000.00)
erhalten haben.
Die Erben.

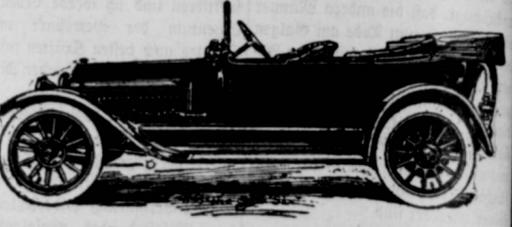
Anzeige

Ich garantiere alle meine Arbeit in
Pferdebeschlagen, Reparaturen an
Wagen und Buggies, sowie Rubber
Tires aufziehen. Kommt und sprecht
vor.
Wm. Hofe
8 3 neben Sands & Co. Store.

In der Schuhmacherei von D.
Dittmar werden Gummi und Stahl-
absätze und Klappen an Schuhen oder
Stiefeln gemacht. Nur erste Klasse
Arbeit und Reparatur geliefert und
billig.
D. Dittmar.



1914 - Preise
Von \$950 bis \$1985, F. O. S. Flint, Mich.
Soeben eine Carload (5 Stück) angekommen.
Kommt und seht sie euch an!
Alle Maschinen sind zu obigen Preisen mit dem Delco-System für
Antrieb, Licht und Zündung ausgestattet.
Alle Bestellungen werden prompt ausgeführt.
Gerlich Auto Co. oder Walter kauft.



B. E. Doeleker & Son
Alleinige Agenten
für die vom Staate eingeführten
Schulbücher
haben die beste Auswahl
Schreibmaterialien

Donnerstag, den 4. Dezember
werden die Geschäfte in Neu-Braunfels geschlossen
sein, da alles an den Landstraßen arbeiten wird.
Die Saloons werden von 8 Uhr morgens bis 5 Uhr
nachmittags geschlossen sein.

Verlangt einen „Abstract“!

Viel Grundeigentum ist diesen Herbst verkauft worden, und noch
mehr wird in den nächsten 60 Tagen verkauft werden. Die meisten Käufer
verlangen vom Verkäufer einen Abstract. Der Grund ist klar — der Kä-
ufer muß zeigen, daß er einen guten Titel hat. Dies kann er nur thun,
indem er dem Käufer einen Abstract liefert. Ein Abstract ist weiter nichts
als eine Zusammenstellung aller Gerichtsverhandlungen, Patente, Ver-
tragungsurkunden, Hypotheken, Ansprüche (Claims), Quittungen (Receipts)
und sonstiger eingetragener Dokumente, welche die Kette des Besitzes
ausmachen. Der Abstract zeigt, ob diese Kette gut ist oder nicht. Ist
einige Urkunde, ein einziges Dokument in einer solchen Besitzkette
schlecht, so ist der ganze Titel nicht wert. Ein Landtitel ist wie eine Kette,
er ist nicht stärker als sein schwächstes Glied. Einige Leute verstehen
nicht, was ein Abstract ist, und verlangen es nicht, wenn sie verkaufen,
sehen, wenn es zu spät ist. Sie bekommen vielleicht einen guten Titel,
vielleicht auch nicht, wahrlich nicht letzteres. Es sind wenig vollkommene
Landtitel in Comal County. Das klingt sonderbar, ist jedoch die Re-
alität. Vor einiger Zeit fertigten wir einen Abstract aus für ein St-
Land, das seit ungefähr 40 Jahren in Kultur ist. Der Verkäufer hielt
den Titel für gut; seine Nachbarn und alle, die das Land kannten, war-
überzeugt, daß der Titel gut war. Als der Abstract fertig war, stellte
heraus, daß der Verkäufer überhaupt keinen Titel hatte. Zum Glück
ten die ursprünglichen Eigentümer noch und der Titel wurde in Ordnung
gebracht; wären sie tot gewesen, so wäre die Sache anders gewesen.
früheren Jahren wurde es mit Landübertragungen oft nicht so genau
genommen und die davon herrührenden Mängel sind in vielen Fällen
nicht berichtigt worden. Verstehen Sie daraus, daß Ihnen der Verkauf
einen Abstract gibt, wenn sie Land kaufen — keine „Abstract Deal“
dem so etwas gibt es gar nicht. Kaufen Sie kein Land ohne Abstract.
gen Sie Leute, die in solchen Sachen bewandert sind, und sie werden
nen sagen, daß Sie unbedingt einen Abstract verlangen sollten.
„Besser sicher sein, als seine Nachlässigkeit bereuen müssen.“

Comal County Abstract Co.
Wir haben jetzt einen vollständigen
Vorrat von Ersatzteilen für Ford Automob-
ile, wodurch es Ihnen ermöglicht wird, je-
den beliebigen Teil sofort zu bekommen.

Gerlich Auto Co.
Buick und Ford Automobile.
Wir schweißen Gusseisen oder irgend
ein anderes Metall.
Phone 61. 622 San Antonio-Str.

Lokales.

Das Executive-Comite der „Good Roads Association“ ist jetzt scharf an Arbeit, um die Pläne für die am 1. Dezember zu leistende Arbeit auszuarbeiten. Jeder wird vor dem 4. Dezember erfahren, wo er arbeiten soll. Sollte es regnen oder in irgend einer Weise nicht günstig erscheinen, wird an dem 4. Dezember zu arbeiten, wird das ganze Programm doch noch bleiben für einen andern, später zu bestimmenden Tag.

Verhandlungen des Nachlassgerichts, November-Termin: Nachlaß von Hugo Wegel. Testament bestätigt; Harry Seale und W. Rebergall, Testamentsvollstrecker. Bond; John Faust, E. Heidemeyer und Harry Kaffner, Appraisers.

Nachlaß von F. J. Waier. Temporäre Administration mit Frau F. J. Waier als Nachlassverwalterin fortgesetzt.

Nachlaß von Peter Dreissen. Dem Testamentvollstrecker wurde erlaubt, den Nachlaß unabhängig vom Gericht zu verwalten, und das Einreichen weiterer Berichte wurde ihm erlassen.

Nachlaß von Mina Pfeuffer. Fortgesetzt.

Vormundschaft der Minderjährigen Harry F. Scott, mit F. F. Sufdorff als Vormund, fortgesetzt.

Vormundschaft von E. C. Foley. Jahresbericht der Vormünderin Frau E. Foley gutgeheißen.

Nachlaß von Heinrich Wöhrhoff. Schlussabrechnung des Nachlassverwalters August Kirdner gutgeheißen.

Nachlaß von Dr. J. Fels. Bericht der Appraisers W. S. Soefe, August Heise jr. und Wm. Kühler gutgeheißen. Der Bond von Frau Emma Fels als Nachlassverwalterin wurde auf \$7280 festgesetzt.

Verhandlungen der Commissioners' Court: Vierteljahresberichte der folgenden Gemeinden wurden geprüft und richtig gefunden: Friedensrichter Ed. J. Mebel, A. W. Engel und W. Bremer; Großschulschulinspektor Ad. Stein, Steuereintnehmer W. Adams, Neu-Braunfelscher Staatsbank als Schatzmeisterin des unabhängigen Schuldistrikts Neu-Braunfels, sowie als Depositorium der Schulgelder von Comal County; und County-Schatzmeister August Trisch.

Der neue Bond von Hugo Bremer als Constable in Friedensrichterbezirk No. 2 wurde gutgeheißen.

Nötige Reparaturen am Countygefängnis wurden angeordnet.

Die Resignation des Herrn Wm. Bremer als Friedensrichter von Precinct No. 2 wurde angenommen.

Der Preis von Särgen bei vom County vorgenommenen Beerdigungen wurde von \$3.25 auf \$4.00 erhöht.

Die \$75,000 Bonds für Straßenzwecke, welche die Commissioners' Court ausgiebt, wurden den 13. Oktober 1913 datiert. Es sind 150 Bonds von je \$500, die mit 5 Prozent verzinst werden und in 40 Jahren zahlbar sind. Für den Zins- und Tilgungsfonds wurde eine Extrosteuer von 8.40 Cents auf \$100 auferlegt.

Die „University Girls“ haben am Montag Abend im Opernhaus ein hübsch musiziert; einige der Vortragenden waren wirklich künstlerische Leistungen. Die Vorstellung hat allgemein gefallen.

Frau Chas. Voentig ist nach mithilfe geehrt, wo sie einige Zeit ihrer Tochter auf Besuch zu verweilen gedenkt.

Unser Reisender Herr Chas. Ahrens, gedenkt am „Good Roads Day“, den 4. Dezember, auf Reisen zu sein — wahrscheinlich im Gebirge — und wird bei der Straßenarbeit mithelfen, wo er sich zur Zeit gerade befindet.

Lauf Bericht des Censusamtes an Steuerassessor Gus. Reiningger waren bis zum 14. November in Comal County 15,979 Ballen Baumwolle von der diesjährigen Ernte gemittelt worden. Im Jahre 1912 waren bis zum 14. November in Comal County 12,868 Ballen gemittelt worden.

Herr Dr. A. Garwood hat aus Decatur, Illinois, die Krauerbohnen von dem am Freitag, den 21. November erfolgten Ableben seines Schwagers Herrn Edward Hary-

strite erhalten. Herr Harystrite starb an einem Nierenleiden, welches sich nach einem Anfall von Typhoid-Fieber einstellte. Herr Dr. Garwood reiste am Samstag nach Decatur und wird eine Woche oder zehn Tage fortbleiben.

Ergebnis des Teamregelns im Social Club am Dienstag Abend, den 18. November:

Table with 3 columns: Name, Score 1, Score 2. Rows include Streuer (272, 326-38), Reiningger (277-5, 288), Staats (327-53, 313-20), Holz (274, 293), etc.

Am Dienstag, den 25. Nov.: Staats 336-55 285, Rebergall 281 293-8, Reiningger 304-16 303-69, Stratemann 288 234.

Staats 6 gew. 2 verl., Reiningger 4 " 2 " 2 " 2 " 2 " 3 " 3 " 1 " 5 " 0 " 6 "

Middling Baumwolle laut Bericht vom Mittwoch Morgen: Sutton 13 3/16, Galveston 13 1/4, New Orleans 13 1/16.

Nächsten Montag Abend findet im Opernhause die dritte der diesjährigen Lyceum-Vorstellungen statt. Die „Oxford Company“, welche diesmal die Bühnen unterhalten wird, besteht aus zwei Damen und drei Herren. Szenen aus bekannten Opern und Operetten, Klavier- und Singspiele, Sopran- und Alt-Soli und andere Nummern bilden ein abwechslungsreiches Programm, das überall günstig beprochen wird. Die beiden ersten Lyceum-Vorstellungen haben sehr gefallen, und die dritte wird keine Ausnahme bilden. Siehe Anzeige.

Das Geschäft der „South Texas Drug Co.“ — eine von Neu-Braunfelsern contrahierte Drogen-Großhandlung in San Antonio — hat derart zugenommen, daß beschlossen worden ist, d. s. Aktienkapital von \$100,000 auf \$150,000 zu erhöhen. Herr S. G. Henne von hier ist Präsident und Herr S. B. Schumann Vice-Präsident der Gesellschaft. Mehr als dreiviertel der Aktien sind im Besitze von Neu-Braunfelsern.

Im göttlichen Hause des Herrn und Frau Otto Baetge fand die Vermählung ihrer Tochter Frl. Gerda Baetge mit Herrn Oscar Pullmann statt. Zutritts eines lieben Kreises von Verwandten und Freunden vollzog Herr Pastor G. Mornhinweg die Trauung. Als Zeugen waren zugegen: Herr Ernst C. Doepfenschmidt u. Frl. Thelma Pullmann, Herr Albert Wittendorf und Frl. Linda Galn. Die Unterhaltung war ungemütlich, die Bewirtung vortrefflich.

Nach einem kurzen Kranksein von wenigen Tagen an der Cholera Infantum, der sich Gehirnschlag zugesellte, starb am Montag Morgen den 24. November das teure Töchterlein Edith, des Herrn Otto Schumann und seiner Ehegattin Frieda, geb. Kaabe. Der kleine Liebling wurde geboren am 3. Dezember 1911 in Guadalupe County und erreichte somit das zarte Kindesalter von 1 Jahr, 11 Monaten und 21 Tagen. Die Vererdigung fand am Montag Nachmittag vom Hause des Herrn Emil Kaabe in der Comalstadt aus auf dem Comalstädt Friedhofe statt, wobei ein zahlreiches Leichenbegleitung dem kleinen Wägglein das letzte Geleit gab. Tief trauernd bliden ihm nach in sein frühes Grab die schwerbetroffenen Eltern, die Großeltern von väterlicher und die Großmutter von mütterlicher Seite.

Bei Gruene im Hause der Brautmutter fand am Donnerstag, den 20. November, die Vermählung ihrer Tochter Frl. Erna Conring mit Herrn Andrew F. Krueger statt. Als Brautführer und Brautjungfer fungierten Herr Walter Mueller und Frl. Clara Conring. Natürlich wurden alle die Gäste aufs beste bewirtet und erfreuten sich eines recht gemütlichen Zusammenseins. Herr Pastor G. Mornhinweg anterte.

Bei Braden im Hause der Braut-eltern wurde von Herrn Pastor G. Mornhinweg ehelich verbunden Herr Hermann Reiley mit Frl. Ella Goll. Als Zeugen waren zugegen: Herr Heinrich Feil und Frl. Marie Goll, Herr Richard Goll und Frl. Katie Reiley. Nach der feierlichen Handlung wurden die zahlreichen Festgäste an eine große, reichbedeckte Tafel geführt, wo ihnen ein feines Festessen serviert wurde. Es war fein.

In der Comalstadt im Hause des Herrn und Frau Bilih. Diederhoff fand die Trauung ihrer Tochter Frl. Amanda Diederhoff mit Herrn Rudolph Neuse statt. Herr Pastor G. Mornhinweg schürzte den Knoten. Als Zeugen fungierten: Herr Emil Haas, und Frl. Alma Neuse, Herr Christian Rosenthal und Frl. Valeska Diederhoff, Herr Bruno Weg und Frl. Luise Schumann. Die zahlreichen Festgäste wurden alle aufs beste bewirtet und nur zu schnell eilten die Stunden dahin.

Die besten Getränke für Weihnachtsbesuche sind in den besten Geschäften zu bekommen. Die besten Wein-, Bier-, Cognac- und Likör-Geschäfte sind in den besten Geschäften zu bekommen.

Die besten Getränke für Weihnachtsbesuche sind in den besten Geschäften zu bekommen. Die besten Wein-, Bier-, Cognac- und Likör-Geschäfte sind in den besten Geschäften zu bekommen.

Die besten Getränke für Weihnachtsbesuche sind in den besten Geschäften zu bekommen. Die besten Wein-, Bier-, Cognac- und Likör-Geschäfte sind in den besten Geschäften zu bekommen.

Die besten Getränke für Weihnachtsbesuche sind in den besten Geschäften zu bekommen. Die besten Wein-, Bier-, Cognac- und Likör-Geschäfte sind in den besten Geschäften zu bekommen.

Die besten Getränke für Weihnachtsbesuche sind in den besten Geschäften zu bekommen. Die besten Wein-, Bier-, Cognac- und Likör-Geschäfte sind in den besten Geschäften zu bekommen.

Die besten Getränke für Weihnachtsbesuche sind in den besten Geschäften zu bekommen. Die besten Wein-, Bier-, Cognac- und Likör-Geschäfte sind in den besten Geschäften zu bekommen.

Die besten Getränke für Weihnachtsbesuche sind in den besten Geschäften zu bekommen. Die besten Wein-, Bier-, Cognac- und Likör-Geschäfte sind in den besten Geschäften zu bekommen.

Die besten Getränke für Weihnachtsbesuche sind in den besten Geschäften zu bekommen. Die besten Wein-, Bier-, Cognac- und Likör-Geschäfte sind in den besten Geschäften zu bekommen.

Die besten Getränke für Weihnachtsbesuche sind in den besten Geschäften zu bekommen. Die besten Wein-, Bier-, Cognac- und Likör-Geschäfte sind in den besten Geschäften zu bekommen.

Die besten Getränke für Weihnachtsbesuche sind in den besten Geschäften zu bekommen. Die besten Wein-, Bier-, Cognac- und Likör-Geschäfte sind in den besten Geschäften zu bekommen.

Die besten Getränke für Weihnachtsbesuche sind in den besten Geschäften zu bekommen. Die besten Wein-, Bier-, Cognac- und Likör-Geschäfte sind in den besten Geschäften zu bekommen.

Die besten Getränke für Weihnachtsbesuche sind in den besten Geschäften zu bekommen. Die besten Wein-, Bier-, Cognac- und Likör-Geschäfte sind in den besten Geschäften zu bekommen.

Die besten Getränke für Weihnachtsbesuche sind in den besten Geschäften zu bekommen. Die besten Wein-, Bier-, Cognac- und Likör-Geschäfte sind in den besten Geschäften zu bekommen.

Die besten Getränke für Weihnachtsbesuche sind in den besten Geschäften zu bekommen. Die besten Wein-, Bier-, Cognac- und Likör-Geschäfte sind in den besten Geschäften zu bekommen.

Die besten Getränke für Weihnachtsbesuche sind in den besten Geschäften zu bekommen. Die besten Wein-, Bier-, Cognac- und Likör-Geschäfte sind in den besten Geschäften zu bekommen.

Die besten Getränke für Weihnachtsbesuche sind in den besten Geschäften zu bekommen. Die besten Wein-, Bier-, Cognac- und Likör-Geschäfte sind in den besten Geschäften zu bekommen.

Die besten Getränke für Weihnachtsbesuche sind in den besten Geschäften zu bekommen. Die besten Wein-, Bier-, Cognac- und Likör-Geschäfte sind in den besten Geschäften zu bekommen.

Die besten Getränke für Weihnachtsbesuche sind in den besten Geschäften zu bekommen. Die besten Wein-, Bier-, Cognac- und Likör-Geschäfte sind in den besten Geschäften zu bekommen.

Die besten Getränke für Weihnachtsbesuche sind in den besten Geschäften zu bekommen. Die besten Wein-, Bier-, Cognac- und Likör-Geschäfte sind in den besten Geschäften zu bekommen.

Die besten Getränke für Weihnachtsbesuche sind in den besten Geschäften zu bekommen. Die besten Wein-, Bier-, Cognac- und Likör-Geschäfte sind in den besten Geschäften zu bekommen.

Die besten Getränke für Weihnachtsbesuche sind in den besten Geschäften zu bekommen. Die besten Wein-, Bier-, Cognac- und Likör-Geschäfte sind in den besten Geschäften zu bekommen.

Die besten Getränke für Weihnachtsbesuche sind in den besten Geschäften zu bekommen. Die besten Wein-, Bier-, Cognac- und Likör-Geschäfte sind in den besten Geschäften zu bekommen.

Die besten Getränke für Weihnachtsbesuche sind in den besten Geschäften zu bekommen. Die besten Wein-, Bier-, Cognac- und Likör-Geschäfte sind in den besten Geschäften zu bekommen.

Die besten Getränke für Weihnachtsbesuche sind in den besten Geschäften zu bekommen. Die besten Wein-, Bier-, Cognac- und Likör-Geschäfte sind in den besten Geschäften zu bekommen.

Die besten Getränke für Weihnachtsbesuche sind in den besten Geschäften zu bekommen. Die besten Wein-, Bier-, Cognac- und Likör-Geschäfte sind in den besten Geschäften zu bekommen.

Die besten Getränke für Weihnachtsbesuche sind in den besten Geschäften zu bekommen. Die besten Wein-, Bier-, Cognac- und Likör-Geschäfte sind in den besten Geschäften zu bekommen.

Die besten Getränke für Weihnachtsbesuche sind in den besten Geschäften zu bekommen. Die besten Wein-, Bier-, Cognac- und Likör-Geschäfte sind in den besten Geschäften zu bekommen.

Die besten Getränke für Weihnachtsbesuche sind in den besten Geschäften zu bekommen. Die besten Wein-, Bier-, Cognac- und Likör-Geschäfte sind in den besten Geschäften zu bekommen.

Die besten Getränke für Weihnachtsbesuche sind in den besten Geschäften zu bekommen. Die besten Wein-, Bier-, Cognac- und Likör-Geschäfte sind in den besten Geschäften zu bekommen.

Die besten Getränke für Weihnachtsbesuche sind in den besten Geschäften zu bekommen. Die besten Wein-, Bier-, Cognac- und Likör-Geschäfte sind in den besten Geschäften zu bekommen.

Die besten Getränke für Weihnachtsbesuche sind in den besten Geschäften zu bekommen. Die besten Wein-, Bier-, Cognac- und Likör-Geschäfte sind in den besten Geschäften zu bekommen.

Die besten Getränke für Weihnachtsbesuche sind in den besten Geschäften zu bekommen. Die besten Wein-, Bier-, Cognac- und Likör-Geschäfte sind in den besten Geschäften zu bekommen.

Die besten Getränke für Weihnachtsbesuche sind in den besten Geschäften zu bekommen. Die besten Wein-, Bier-, Cognac- und Likör-Geschäfte sind in den besten Geschäften zu bekommen.

Holt Eure Danktags- und Weihnachtsäpfel aus der Car bei der Farmers' Gin. Mittel-Bursters für Avery und New Casabay Sulty Pflüge bei Sands & Co.

Zwei gute Second Hand Surreys, noch gerade so gut wie neu. Eine gute Second Hand Sod. Einige Single Buggies. Alle billig zu kaufen bei Louis Henne Co.

Wenn Ihr etwas in Plumbing braucht, so telefoniert nach Henry Benoit. Es wird alles prompt gemacht.

Äpfel bei der Farmers' Gin. 1 Galvanisierte Wassertrüge, Eimer, Mienen und Pflüge. Ihr braucht nicht darauf zu warten. Alle Größen an Hand; holt sie von Henry Benoit.

Die schönste Auswahl in Buggies, Surreys etc. findet man immer bei Wm. Tays. Niedrige Preise, reelle Bedienung.

Die besten Kochöfen, die es gibt, bei Somann & Giesen.

Jeder kennt den Blue Ribbon Sulty-Pflug. Wir haben wieder eine Carload davon erhalten. Sands & Co.

Die größte und beste Auswahl von Buggies ist immer zu haben bei Louis Henne Co.

Sind's Betten — die beste Sorte bei Somann & Giesen.

Buggies! Buggies! Buggies! Schaut sie Euch an bei Wm. Tays, Jungens, wenn Ihr up-to-date sein wollt.

Seht euch die Steel Body Buggy an, etwas ganz neues, bei E. Heidemeyer.

Weihnachts Geschenke billig bei Louis Henne Co.

Wir haben gerade unser Candy, Schokolade u. f. w. für Weihnachten erhalten, eine große Auswahl, zu möglichen Preisen.

Wir haben gerade unser Candy, Schokolade u. f. w. für Weihnachten erhalten, eine große Auswahl, zu möglichen Preisen.

Wir haben gerade unser Candy, Schokolade u. f. w. für Weihnachten erhalten, eine große Auswahl, zu möglichen Preisen.

Wir haben gerade unser Candy, Schokolade u. f. w. für Weihnachten erhalten, eine große Auswahl, zu möglichen Preisen.

Wir haben gerade unser Candy, Schokolade u. f. w. für Weihnachten erhalten, eine große Auswahl, zu möglichen Preisen.

Wir haben gerade unser Candy, Schokolade u. f. w. für Weihnachten erhalten, eine große Auswahl, zu möglichen Preisen.

Wir haben gerade unser Candy, Schokolade u. f. w. für Weihnachten erhalten, eine große Auswahl, zu möglichen Preisen.

Wir haben gerade unser Candy, Schokolade u. f. w. für Weihnachten erhalten, eine große Auswahl, zu möglichen Preisen.

Wir haben gerade unser Candy, Schokolade u. f. w. für Weihnachten erhalten, eine große Auswahl, zu möglichen Preisen.

Wir haben gerade unser Candy, Schokolade u. f. w. für Weihnachten erhalten, eine große Auswahl, zu möglichen Preisen.

Wir haben gerade unser Candy, Schokolade u. f. w. für Weihnachten erhalten, eine große Auswahl, zu möglichen Preisen.

Wir haben gerade unser Candy, Schokolade u. f. w. für Weihnachten erhalten, eine große Auswahl, zu möglichen Preisen.

Wir haben gerade unser Candy, Schokolade u. f. w. für Weihnachten erhalten, eine große Auswahl, zu möglichen Preisen.

Wir haben gerade unser Candy, Schokolade u. f. w. für Weihnachten erhalten, eine große Auswahl, zu möglichen Preisen.

Wir haben gerade unser Candy, Schokolade u. f. w. für Weihnachten erhalten, eine große Auswahl, zu möglichen Preisen.

Wir haben gerade unser Candy, Schokolade u. f. w. für Weihnachten erhalten, eine große Auswahl, zu möglichen Preisen.

Wir haben gerade unser Candy, Schokolade u. f. w. für Weihnachten erhalten, eine große Auswahl, zu möglichen Preisen.

Wir haben gerade unser Candy, Schokolade u. f. w. für Weihnachten erhalten, eine große Auswahl, zu möglichen Preisen.

Wir haben gerade unser Candy, Schokolade u. f. w. für Weihnachten erhalten, eine große Auswahl, zu möglichen Preisen.

Wir haben gerade unser Candy, Schokolade u. f. w. für Weihnachten erhalten, eine große Auswahl, zu möglichen Preisen.

Wir haben gerade unser Candy, Schokolade u. f. w. für Weihnachten erhalten, eine große Auswahl, zu möglichen Preisen.

Wir haben gerade unser Candy, Schokolade u. f. w. für Weihnachten erhalten, eine große Auswahl, zu möglichen Preisen.

Opernhaus Montag Abend, den 1. Dezember The Oxford Company in Gesang und Drama

Quartette, Szenen aus großen und komischen Opern, Soli, Vorträge, Skizzen, Crayon Talks.

Eine von den Lyceum Vorstellungen.

Werde Car extra schöne Colorado Äpfel bei der Gin der „Farmers Gin Ass'n.“ in Neu-Braunfels haben, Donnerstag, Freitag und Samstag diese Woche, und so lange wie sie anhalten. Habe einige Kisten extra schöne Weihnachtsäpfel in der Car.

Werde Car extra schöne Colorado Äpfel bei der Gin der „Farmers Gin Ass'n.“ in Neu-Braunfels haben, Donnerstag, Freitag und Samstag diese Woche, und so lange wie sie anhalten. Habe einige Kisten extra schöne Weihnachtsäpfel in der Car.

Werde Car extra schöne Colorado Äpfel bei der Gin der „Farmers Gin Ass'n.“ in Neu-Braunfels haben, Donnerstag, Freitag und Samstag diese Woche, und so lange wie sie anhalten. Habe einige Kisten extra schöne Weihnachtsäpfel in der Car.

Werde Car extra schöne Colorado Äpfel bei der Gin der „Farmers Gin Ass'n.“ in Neu-Braunfels haben, Donnerstag, Freitag und Samstag diese Woche, und so lange wie sie anhalten. Habe einige Kisten extra schöne Weihnachtsäpfel in der Car.

Werde Car extra schöne Colorado Äpfel bei der Gin der „Farmers Gin Ass'n.“ in Neu-Braunfels haben, Donnerstag, Freitag und Samstag diese Woche, und so lange wie sie anhalten. Habe einige Kisten extra schöne Weihnachtsäpfel in der Car.

Werde Car extra schöne Colorado Äpfel bei der Gin der „Farmers Gin Ass'n.“ in Neu-Braunfels haben, Donnerstag, Freitag und Samstag diese Woche, und so lange wie sie anhalten. Habe einige Kisten extra schöne Weihnachtsäpfel in der Car.

Werde Car extra schöne Colorado Äpfel bei der Gin der „Farmers Gin Ass'n.“ in Neu-Braunfels haben, Donnerstag, Freitag und Samstag diese Woche, und so lange wie sie anhalten. Habe einige Kisten extra schöne Weihnachtsäpfel in der Car.

Werde Car extra schöne Colorado Äpfel bei der Gin der „Farmers Gin Ass'n.“ in Neu-Braunfels haben, Donnerstag, Freitag und Samstag diese Woche, und so lange wie sie anhalten. Habe einige Kisten extra schöne Weihnachtsäpfel in der Car.

Werde Car extra schöne Colorado Äpfel bei der Gin der „Farmers Gin Ass'n.“ in Neu-Braunfels haben, Donnerstag, Freitag und Samstag diese Woche, und so lange wie sie anhalten. Habe einige Kisten extra schöne Weihnachtsäpfel in der Car.

Werde Car extra schöne Colorado Äpfel bei der Gin der „Farmers Gin Ass'n.“ in Neu-Braunfels haben, Donnerstag, Freitag und Samstag diese Woche, und so lange wie sie anhalten. Habe einige Kisten extra schöne Weihnachtsäpfel in der Car.

Werde Car extra schöne Colorado Äpfel bei der Gin der „Farmers Gin Ass'n.“ in Neu-Braunfels haben, Donnerstag, Freitag und Samstag diese Woche, und so lange wie sie anhalten. Habe einige Kisten extra schöne Weihnachtsäpfel in der Car.

Werde Car extra schöne Colorado Äpfel bei der Gin der „Farmers Gin Ass'n.“ in Neu-Braunfels haben, Donnerstag, Freitag und Samstag diese Woche, und so lange wie sie anhalten. Habe einige Kisten extra schöne Weihnachtsäpfel in der Car.

Werde Car extra schöne Colorado Äpfel bei der Gin der „Farmers Gin Ass'n.“ in Neu-Braunfels haben, Donnerstag, Freitag und Samstag diese Woche, und so lange wie sie anhalten. Habe einige Kisten extra schöne Weihnachtsäpfel in der Car.

Werde Car extra schöne Colorado Äpfel bei der Gin der „Farmers Gin Ass'n.“ in Neu-Braunfels haben, Donnerstag, Freitag und Samstag diese Woche, und so lange wie sie anhalten. Habe einige Kisten extra schöne Weihnachtsäpfel in der Car.

Werde Car extra schöne Colorado Äpfel bei der Gin der „Farmers Gin Ass'n.“ in Neu-Braunfels haben, Donnerstag, Freitag und Samstag diese Woche, und so lange wie sie anhalten. Habe einige Kisten extra schöne Weihnachtsäpfel in der Car.

Werde Car extra schöne Colorado Äpfel bei der Gin der „Farmers Gin Ass'n.“ in Neu-Braunfels haben, Donnerstag, Freitag und Samstag diese Woche, und so lange wie sie anhalten. Habe einige Kisten extra schöne Weihnachtsäpfel in der Car.

Werde Car extra schöne Colorado Äpfel bei der Gin der „Farmers Gin Ass'n.“ in Neu-Braunfels haben, Donnerstag, Freitag und Samstag diese Woche, und so lange wie sie anhalten. Habe einige Kisten extra schöne Weihnachtsäpfel in der Car.

Werde Car extra schöne Colorado Äpfel bei der Gin der „Farmers Gin Ass'n.“ in Neu-Braunfels haben, Donnerstag, Freitag und Samstag diese Woche, und so lange wie sie anhalten. Habe einige Kisten extra schöne Weihnachtsäpfel in der Car.

Werde Car extra schöne Colorado Äpfel bei der Gin der „Farmers Gin Ass'n.“ in Neu-Braunfels haben, Donnerstag, Freitag und Samstag diese Woche, und so lange wie sie anhalten. Habe einige Kisten extra schöne Weihnachtsäpfel in der Car.

Werde Car extra schöne Colorado Äpfel bei der Gin der „Farmers Gin Ass'n.“ in Neu-Braunfels haben, Donnerstag, Freitag und Samstag diese Woche, und so lange wie sie anhalten. Habe einige Kisten extra schöne Weihnachtsäpfel in der Car.

Werde Car extra schöne Colorado Äpfel bei der Gin der „Farmers Gin Ass'n.“ in Neu-Braunfels haben, Donnerstag, Freitag und Samstag diese Woche, und so lange wie sie anhalten. Habe einige Kisten extra schöne Weihnachtsäpfel in der Car.

Werde Car extra schöne Colorado Äpfel bei der Gin der „Farmers Gin Ass'n.“ in Neu-Braunfels haben, Donnerstag, Freitag und Samstag diese Woche, und so lange wie sie anhalten. Habe einige Kisten extra schöne Weihnachtsäpfel in der Car.

Werde Car extra schöne Colorado Äpfel bei der Gin der „Farmers Gin Ass'n.“ in Neu-Braunfels haben, Donnerstag, Freitag und Samstag diese Woche, und so lange wie sie anhalten. Habe einige Kisten extra schöne Weihnachtsäpfel in der Car.

Werde Car extra schöne Colorado Äpfel bei der Gin der „Farmers Gin Ass'n.“ in Neu-Braunfels haben, Donnerstag, Freitag und Samstag diese Woche, und so lange wie sie anhalten. Habe einige Kisten extra schöne Weihnachtsäpfel in der Car.

Werde Car extra schöne Colorado Äpfel bei der Gin der „Farmers Gin Ass'n.“ in Neu-Braunfels haben, Donnerstag, Freitag und Samstag diese Woche, und so lange wie sie anhalten. Habe einige Kisten extra schöne Weihnachtsäpfel in der Car.

Werde Car extra schöne Colorado Äpfel bei der Gin der „Farmers Gin Ass'n.“ in Neu-Braunfels haben, Donnerstag, Freitag und Samstag diese Woche, und so lange wie sie anhalten. Habe einige Kisten extra schöne Weihnachtsäpfel in der Car.

Werde Car extra schöne Colorado Äpfel bei der Gin der „Farmers Gin Ass'n.“ in Neu-Braunfels haben, Donnerstag, Freitag und Samstag diese Woche, und so lange wie sie anhalten. Habe einige Kisten extra schöne Weihnachtsäpfel in der Car.

Werde Car extra schöne Colorado Äpfel bei der Gin der „Farmers Gin Ass'n.“ in Neu-Braunfels haben, Donnerstag, Freitag und Samstag diese Woche, und so lange wie sie anhalten. Habe einige Kisten extra schöne Weihnachtsäpfel in der Car.

Werde Car extra schöne Colorado Äpfel bei der Gin der „Farmers Gin Ass'n.“ in Neu-Braunfels haben, Donnerstag, Freitag und Samstag diese Woche, und so lange wie sie anhalten. Habe einige Kisten extra schöne Weihnachtsäpfel in der Car.

Werde Car extra schöne Colorado Äpfel bei der Gin der „Farmers Gin Ass'n.“ in Neu-Braunfels haben, Donnerstag, Freitag und Samstag diese Woche, und so lange wie sie anhalten. Habe einige Kisten extra schöne Weihnachtsäpfel in der Car.

Werde Car extra schöne Colorado Äpfel bei der Gin der „Farmers Gin Ass'n.“ in Neu-Braunfels haben, Donnerstag, Freitag und Samstag diese Woche, und so lange wie sie anhalten. Habe einige Kisten extra schöne Weihnachtsäpfel in der Car.

Werde Car extra schöne Colorado Äpfel bei der Gin der „Farmers Gin Ass'n.“ in Neu-Braunfels haben, Donnerstag, Freitag und Samstag diese Woche, und so lange wie sie anhalten. Habe einige Kisten extra schöne Weihnachtsäpfel in der Car.

Werde Car extra schöne Colorado Äpfel bei der Gin der „Farmers Gin Ass'n.“ in Neu-Braunfels haben, Donnerstag, Freitag und Samstag diese Woche, und so lange wie sie anhalten. Habe einige Kisten extra schöne Weihnachtsäpfel in der Car.

Das Abenteuer.

Erzählung von Karl Frenzel.

(Fortsetzung.)

Da das Brautpaar auf dem Heimwege Arm in Arm ging, so blieb Agathe und Martin nichts übrig als seinem Beispiel nachzugehen. In der Mitternachtsstunde waren die Straßen einsam, der Novemberwind heulte, das Licht der Laternen flackerte wie ängstlich hin und her.

Es wunderte ihn darum nicht sonderlich, als er auf dem Fahrweg vor seinem Hause einen Mann im Mantel stehen sah, der entweder in die dunklen, sternlosen Wolken hinein oder hinauf zu dem eben so dunklen Firmament starrte.

Nachdem Emilie vollständig in der Wohnung ihrer Eltern abgesetzt worden war, brauchte Martin überdies nicht für die Unterhaltung Agathens zu sorgen; der Rechnungsrath übernahm die Unkosten, um doch etwas aus dem Eigigen zu diesem herrlichsten aller Abende beizutragen.

Guten Abend oder besser guten Morgen — es fehlen grad noch drei Minuten an ein Uhr; was machen Sie hier, Herr Reif? Dies ist wahrhaftig kein Ort zu Künstlerzimmern.

„Sie haben mich schon einmal in diesem wenig schmeichelhaften Titel besetzt, als ich Ihnen zu Ihren schönen Erfolge Glück wünschte. Ist dies der Dank, daß ich Dacapo gerufen?“

„Guten Abend oder besser guten Morgen — es fehlen grad noch drei Minuten an ein Uhr; was machen Sie hier, Herr Reif? Dies ist wahrhaftig kein Ort zu Künstlerzimmern.“

„Guten Abend oder besser guten Morgen — es fehlen grad noch drei Minuten an ein Uhr; was machen Sie hier, Herr Reif? Dies ist wahrhaftig kein Ort zu Künstlerzimmern.“

„Guten Abend oder besser guten Morgen — es fehlen grad noch drei Minuten an ein Uhr; was machen Sie hier, Herr Reif? Dies ist wahrhaftig kein Ort zu Künstlerzimmern.“

„Guten Abend oder besser guten Morgen — es fehlen grad noch drei Minuten an ein Uhr; was machen Sie hier, Herr Reif? Dies ist wahrhaftig kein Ort zu Künstlerzimmern.“

„Guten Abend oder besser guten Morgen — es fehlen grad noch drei Minuten an ein Uhr; was machen Sie hier, Herr Reif? Dies ist wahrhaftig kein Ort zu Künstlerzimmern.“

„Guten Abend oder besser guten Morgen — es fehlen grad noch drei Minuten an ein Uhr; was machen Sie hier, Herr Reif? Dies ist wahrhaftig kein Ort zu Künstlerzimmern.“

„Guten Abend oder besser guten Morgen — es fehlen grad noch drei Minuten an ein Uhr; was machen Sie hier, Herr Reif? Dies ist wahrhaftig kein Ort zu Künstlerzimmern.“

„Guten Abend oder besser guten Morgen — es fehlen grad noch drei Minuten an ein Uhr; was machen Sie hier, Herr Reif? Dies ist wahrhaftig kein Ort zu Künstlerzimmern.“

„Guten Abend oder besser guten Morgen — es fehlen grad noch drei Minuten an ein Uhr; was machen Sie hier, Herr Reif? Dies ist wahrhaftig kein Ort zu Künstlerzimmern.“

„Guten Abend oder besser guten Morgen — es fehlen grad noch drei Minuten an ein Uhr; was machen Sie hier, Herr Reif? Dies ist wahrhaftig kein Ort zu Künstlerzimmern.“

„Guten Abend oder besser guten Morgen — es fehlen grad noch drei Minuten an ein Uhr; was machen Sie hier, Herr Reif? Dies ist wahrhaftig kein Ort zu Künstlerzimmern.“

„Guten Abend oder besser guten Morgen — es fehlen grad noch drei Minuten an ein Uhr; was machen Sie hier, Herr Reif? Dies ist wahrhaftig kein Ort zu Künstlerzimmern.“

„Guten Abend oder besser guten Morgen — es fehlen grad noch drei Minuten an ein Uhr; was machen Sie hier, Herr Reif? Dies ist wahrhaftig kein Ort zu Künstlerzimmern.“

„Guten Abend oder besser guten Morgen — es fehlen grad noch drei Minuten an ein Uhr; was machen Sie hier, Herr Reif? Dies ist wahrhaftig kein Ort zu Künstlerzimmern.“

„Guten Abend oder besser guten Morgen — es fehlen grad noch drei Minuten an ein Uhr; was machen Sie hier, Herr Reif? Dies ist wahrhaftig kein Ort zu Künstlerzimmern.“

„Guten Abend oder besser guten Morgen — es fehlen grad noch drei Minuten an ein Uhr; was machen Sie hier, Herr Reif? Dies ist wahrhaftig kein Ort zu Künstlerzimmern.“

„Guten Abend oder besser guten Morgen — es fehlen grad noch drei Minuten an ein Uhr; was machen Sie hier, Herr Reif? Dies ist wahrhaftig kein Ort zu Künstlerzimmern.“

„Guten Abend oder besser guten Morgen — es fehlen grad noch drei Minuten an ein Uhr; was machen Sie hier, Herr Reif? Dies ist wahrhaftig kein Ort zu Künstlerzimmern.“

„Guten Abend oder besser guten Morgen — es fehlen grad noch drei Minuten an ein Uhr; was machen Sie hier, Herr Reif? Dies ist wahrhaftig kein Ort zu Künstlerzimmern.“

„Guten Abend oder besser guten Morgen — es fehlen grad noch drei Minuten an ein Uhr; was machen Sie hier, Herr Reif? Dies ist wahrhaftig kein Ort zu Künstlerzimmern.“

„Guten Abend oder besser guten Morgen — es fehlen grad noch drei Minuten an ein Uhr; was machen Sie hier, Herr Reif? Dies ist wahrhaftig kein Ort zu Künstlerzimmern.“

„Guten Abend oder besser guten Morgen — es fehlen grad noch drei Minuten an ein Uhr; was machen Sie hier, Herr Reif? Dies ist wahrhaftig kein Ort zu Künstlerzimmern.“

„Guten Abend oder besser guten Morgen — es fehlen grad noch drei Minuten an ein Uhr; was machen Sie hier, Herr Reif? Dies ist wahrhaftig kein Ort zu Künstlerzimmern.“

„Guten Abend oder besser guten Morgen — es fehlen grad noch drei Minuten an ein Uhr; was machen Sie hier, Herr Reif? Dies ist wahrhaftig kein Ort zu Künstlerzimmern.“

„Guten Abend oder besser guten Morgen — es fehlen grad noch drei Minuten an ein Uhr; was machen Sie hier, Herr Reif? Dies ist wahrhaftig kein Ort zu Künstlerzimmern.“

„Guten Abend oder besser guten Morgen — es fehlen grad noch drei Minuten an ein Uhr; was machen Sie hier, Herr Reif? Dies ist wahrhaftig kein Ort zu Künstlerzimmern.“

„Guten Abend oder besser guten Morgen — es fehlen grad noch drei Minuten an ein Uhr; was machen Sie hier, Herr Reif? Dies ist wahrhaftig kein Ort zu Künstlerzimmern.“

„Guten Abend oder besser guten Morgen — es fehlen grad noch drei Minuten an ein Uhr; was machen Sie hier, Herr Reif? Dies ist wahrhaftig kein Ort zu Künstlerzimmern.“

„Guten Abend oder besser guten Morgen — es fehlen grad noch drei Minuten an ein Uhr; was machen Sie hier, Herr Reif? Dies ist wahrhaftig kein Ort zu Künstlerzimmern.“

„Guten Abend oder besser guten Morgen — es fehlen grad noch drei Minuten an ein Uhr; was machen Sie hier, Herr Reif? Dies ist wahrhaftig kein Ort zu Künstlerzimmern.“

„Guten Abend oder besser guten Morgen — es fehlen grad noch drei Minuten an ein Uhr; was machen Sie hier, Herr Reif? Dies ist wahrhaftig kein Ort zu Künstlerzimmern.“

„Guten Abend oder besser guten Morgen — es fehlen grad noch drei Minuten an ein Uhr; was machen Sie hier, Herr Reif? Dies ist wahrhaftig kein Ort zu Künstlerzimmern.“

„Guten Abend oder besser guten Morgen — es fehlen grad noch drei Minuten an ein Uhr; was machen Sie hier, Herr Reif? Dies ist wahrhaftig kein Ort zu Künstlerzimmern.“

Jetzt wohl THEDFORD'S BLACK-DRAUGHT and zu meinem Erscheinen wurde ich besser und bestinde mich heute so wohl wie irgend jemand.

THE FARMER'S FIRST AID IN SICKNESS. WHEN there is sickness or an accident on the farm, haste in calling the doctor is vital.

Jagdverbot. Das Jagen auf unseren Landen und das Betreten derselben schriftliche Erlaubnis ist... Bu verkaufen. Ein schöner Blab steht an Stadtbrenze, aber frei von... Bu verkaufen. Ferner 15 Acker des reichlichen Kulturlandes, welches Comal aufzuweisen hat, auch nur 1 Meile von der Stadt, aber frei von Taxes.

**(Eingefandt.)
Wettbewerb für Lehrer der
deutschen Sprache in den öffent-
lichen Schulen unseres
Staates.**

In der am Mittwoch den 12. No-
ber stattgehabten Versammlung
Bereins „Germania“ der Uni-
ität Texas, wurde ein vollständiger
Plan angenommen zur Verteilung
von einhundert Dollars in Bar-
dreifen. Diese Preise zerfallen in
drei große Klassen. Die erste große
Klasse, welche zwei Preise von je \$25
enthält, ist für Mitglieder des
Bereins Germania. Einer dieser
Preise ist für den besten historischen
Aufsatz über die Deutschen in Texas,
der über ein Ereignis in welchem
Deutschen in Texas tätig waren
berichtet. Der andere Preis in dieser
Klasse ist für die beste „Novellette
(short story)“ oder für das beste
epische Gedicht.
Die zweite große Klasse, enthal-
end zwei Preise von je \$25, ist für
Lehrer der deutschen Sprache in den
öffentlichen Schulen unseres Staat-
es. Wir geben die vollständigen Be-
dingungen für diese Klasse hier wie-
der.

1. Ein Preis für den besten Lehr-
stundenplan für den Unterricht
der deutschen Sprache in den Schu-
len des Staates Texas.
2. Ein Preis für den besten Lehr-
stundenplan für den Unterricht
der deutschen Sprache in den Lan-
den des Staates.
Bedingungen.
1. Jeder Bewerber muß ein Leh-
rer der deutschen Sprache sein. Es
ist nicht nötig daß er nur Deutsch
spricht.
2. Jede Preisarbeit muß voll-
ständig originell sein.
3. Jede Arbeit muß mit Tinte
auf Schreibmaschine geschrieben sein.
4. Jede Arbeit muß an die folgen-
de Adresse geschickt werden: Ed.
Kange, 2500 University Ave.,
Austin, Texas. (Anfragen um wei-
tere Erklärungen sind ebenfalls an
diese Adresse zu senden.) Die Preis-
arbeiten müssen am oder vor dem
ersten April, 1914, in die Hände des
Herrn kommen.
5. Alle Arbeit soll nur mit einer
klaren Schrift bezeichnet sein und
soll mit dem Namen des Verfasser
ersaßers. Die entsprechende
Arbeitszahl mit dem Namen des Verfasser
mit einem separaten Stück Papier
von Herrn Kange in einem versiegel-
ten Briefumschlag zugeschickt werden.
6. Jeder Plan muß die Liste der
Länder enthalten, die gebraucht wer-
den. Die Ausgabe, der Ort der Her-
kunft, die Zahl der Sprecher und die Ver-
teilung sollen angegeben sein.
7. Volle Erklärungen sollten nicht
über drei Punkte, die die Preisrich-
ter in Betracht ziehen
werden.
8. Abteilung für die Hochschu-
l-Lehrer.
(a) Der Plan sollte sich über die
letzten Jahre der Hochschullehre er-
strecken, wenn sich der Kursus über vier Jah-
re erstreckt, sollte es angegeben sein.
(b) Ist der Plan durchführbar
unter den hiesigen Verhältnissen?
(c) In wie weit verspricht die
Ausführung des Plans zur Beherr-
schung der Sprache in Rede und
Schrift zu führen?
9. Abteilung für die Land- oder
Hochschullehrer.
(a) Es sollte angegeben sein, ob
der Unterricht in einer Landschule
erhalten wird oder nur in den Klassen
der Unterrichtsschule einer Stadtschule.
(b) Ist der Plan durchführbar
unter den hiesigen Verhältnissen?
(c) In wie weit verspricht die
Ausführung des Plans zur Beherr-
schung der Sprache in Rede und
Schrift zu führen?
10. Abteilung für die drei Preisrichter vom
Präsidenten des Vereins ernannt, wie
folgt: ein Fakultätsmitglied der
deutschen Abteilung, ein Lehrer der
deutschen Sprache an einer Hochschu-
le, und ein Lehrer einer deutschen
Landschule, welche über diese Zu-
schriften urteilen werden.
Der Zweck dieser Preise ist, einen
Impuls zu bringen, der unter den Gelehr-
ten unseres Staates in bezug auf Unter-
richt in den Fremdsprachen und inter-

den bestehenden Verhältnissen die
besten Resultate verpricht.
E. S. Kange,
M. J. Werenthin,
D. A. Ulrich,
Komitee.

**Schmerzloses Kopfwach.
Gibt es Schmerzloses Kopfwach,
Schmerzloses Neuralgie, Schmerzloses
Rheumatismus? Sumps Blutöl ver-
treibt den Schmerz und das Leiden
hat ein Ende. Darum ist Sumps Blutöl
so beliebt und gelobt. Fragt euren
Apotheker**

Allerlei.
— Wie nach eines berühmten
Staatsmannes Meinung die Sprache
nur dazu da ist, die Gedanken zu ver-
bergen, so scheint die Unterschrift vieler
Beamten und Gelehrten nur dem
Zweck zu dienen, ihre Namen geheim
zu halten.
— Aus Berlin wird geschrieben:
Die großen Eisen-, Kohlen- und
Stahltrusts Amerikas schlagen ihre
Wellen bis zu uns. Wir haben auch in
Deutschland schon Kohlen-, Cemen-
t-, Kali- und Spiritustrusts. Aber auch
bis in die kleineren Gebiete hinein
geht die Bewegung. Das neueste ist
ein Trust großer Berliner Nachfol-
ger. Sie haben geheimnisvolle ver-
führerische Namen, diese „Lokale der
Großstadt, wo man sich amüsiert“:
Moulin rouge, Bar riche, Maxim,
Nedermanns, Wien-Berlin. Hier ver-
kehrt die jennese doree und was ihr
nachtreibt. Der neue Trust wird einige
wichtige Winterlaizon in neuen Trust-
Majstabs führen.

§ Fort mit dem Husten! er strengt
die Lunge an und ist eine Plage. Bal-
dards Norehound Syrup beseitigt den
Reiz, heilt die Lunge und gibt wieder
freien Atem. 25c, 50c und \$1 die
Maße bei S. B. Schumann. Adv.

— In einer Ansprache vor der
American Association of Farmers
Institutes in Washington, D. C., er-
klärte Prof. W. J. Kennedy vom Jo-
hanna State College of Agriculture, daß
die heutigen hohen Lebenskosten auf
den Mangel an Landwirten zurückzu-
führen sei. Er sagte, daß im Jahre
1800 neunzig Prozent der Bewohner
der Ver. Staaten Landwirte gewesen
seien, während sich heute der Prozent-
satz der Farmer zur Gesamtbevölkerung
nur auf 33 Prozent belaufe.
— Aus Panama wurde letzten
Donnerstag berichtet: Sehn Minuten
vor fünf Uhr heute Abend wurde der
Nimbus wieder durch Erdstöße er-
schüttert. Diese waren ziemlich heftig,
doch wurde kein erheblicher Schaden
angemerkt.

— Die Zahl der Opfer des Erd-
bebens in der peruanischen Pro-
vinz Aymaraes ist weit größer, als
die ersten Berichte erkennen ließen.
In dem vollständig zerstörten Städt-
chen Chalhuanca wurden allein 250
Leichen aus den Ruinen gezogen.
Neueste Feinden Fuß.
S. D. Ely, Vintner, D., hatte 4
Jahre ein schreckliches Geschwür am
Fuß. Merzte rieten zur Amputation,
doch weigerte er sich und verschaffte
schließlich Bucklen's Arnica-Salbe als
letztes Mittel. Dann schrieb er: „Ich ge-
brauche ihre Salbe und war bald
vollständig kuriert.“ Das beste Mittel
für Schmitt, Brand, Quetschwunden
und Gezeina. Kaufen Sie heute eine
Schachtel. Nur 25c in allen Apotheken
oder durch die Post. S. E. Bucklen
& Co., Philadelphia oder St.
Louis. Adv.

— Die ungarische Unterrichtsver-
waltung hat sich jetzt entschlossen, der
deutschen Sprache an den Gymnasien
und Realschulen eine weit bedeutende
Stelle einzuräumen, als sie bisher
gehabt hat. Die Unterrichtsverwal-
tung bezeichnet in ihrem Erlaß das
Deutsche als diejenige Sprache, die
den Geist der magyarischen Nation
mit der abendländischen Zivilisation
verbinden und deren Kenntnis die
ungarische Jugend zum siegreichen
Aussitzen des Kampfes um's Dasein
tauglicher machen soll. Gegenwärtig
beginnt an den höheren Schulen schon
in der untersten Klasse der lateinische
Unterricht. Sein Beginn soll in eine
höhere Klasse verlegt werden, und an
die Stelle soll der deutsche Sprachun-
terricht treten.
— Ludwig 3., der neue König von
Bayern, legte am Sonntag seinen
Thron ab. Der Wortlaut des letzte-

ren ist, wie in der Verfassung des Lan-
des niedergelegt, kurz, wie folgt:
„Ich schwöre, im Einklang mit dem
Gesetze des Landes und des deutschen
Kaiserreichs regieren zu wollen, so
wahr mir Gott helfe.“ Der König
hatte vor Erledigung dieser Formali-
tät eine kurze Thronrede gehalten
und die Versicherung erteilt, mit dem
Landtage Hand in Hand zu arbeiten,
um das Land kulturell und ökonomi-
sch auf eine immer höhere Stufe
zu bringen.

§ Unregelmäßige Darmthätigkeit
führt zu chronischer Verstopfung, die
das System vergiftet. Herbine regu-
liert die Darmthätigkeit, reinigt das
System, belebt das Blut und kräftigt
die Verdauungsorgane. 50c bei S. B.
Schumann. Adv.

— Im National Konvent der An-
ti-Saloon Liga, der in Columbus,
Ohio, tagte, wurden letzten Donner-
stag Resolutionen angenommen, wel-
che Präsident Wilson und Staatsse-
kretär Bryan dafür verurteilen, daß
die Blair Lee, den kürzlich gewählten
Staatssektor von Maryland gegen
den Kandidaten der Anti-Saloon Li-
ga unterstützten; andere, welche Re-
gierungsbeamte kritisieren, weil sie
sich in die Durchführung der Spir-
ituosen-Gesetze einmischen und eine
nationale Campaigne für Prohibition
verhindern.

Die Delegaten beschloßen ferner,
ein Komitee von 1000 nach Washing-
ton zu senden, um dem Präsidenten
und Kongress einen Vorschlag für ein
Amendment zur Konstitution zu un-
terbreiten, welches nationale Prohi-
bition einführen soll.

Die von Ex-Gouverneur Daily von
Indiana ausgearbeitete Prohibitions-
Resolution wurde mit allgemeiner
Begeisterung von den 3000 Delega-
ten angenommen. Ein Teil derselben
lautet:

Wir befürworten die nationale
Ausmerzung von Spirituosen durch
ein Amendment zur Konstitution,
welches für immer die Herstellung,
Verkauf, Import oder Export von
herausgehenden Spirituosen als Ge-
tränk in den Ver. Staaten verbieten
soll.
Resolutions gegen das Lizenz-
System und die Steuereinnahmen
aus dem Spirituosen-Geschäft wurden
gleichfalls angenommen und die
Staaten ersucht, Anti-Spirituosen-
Verband-Gesetze anzunehmen.

§ Reguliert die Därme, wenn sie
nicht richtig funktionieren. Herbine ist
dazu das richtige Mittel. Es hilft der
Leber und dem Magen und macht ein-
en fröhlich und munter. 50c bei S. B.
Schumann. Adv.

— Das Landwirtschafts-Departement
in Washington hat die Praktiken
gewisser Engros-Gesüßelgändler
studiert und gefunden, daß viele
Händler die Süßner vor dem Einschla-
fen mit gemahlenem Korn füttern,
das reichlich mit Sand vermischt wor-
den ist. Das ist ein Verstoß, der bei
dem einzelnen Gähner wenig ins Ge-
wicht fallen mag, dem Großhändler,
der Tausende von Süßnern verkauft,
aber eine hübsche Summe einbringt,
da er für jedes Pfund Sand den Preis
des Süßnerfleischs erhält.
Das Departement warnt daher die
Hausfrauen, darauf zu achten, daß
das Gähne, das sie kaufen, keinen
Sand im Kröpf hat, denn die Ein-
geweidung und der Magen sind dann
ebenfalls mit Sand gefüllt, für den
die Hausfrauen 20 bis 30 Cents pro
Pfund zahlen müssen.

— Die alte Seimstätte der Fami-
lie von George Washington in Eng-
land wird vorläufig auf ihrem alten
Platz in Northamptonshire verblei-
ben. Vor kurzen wurde gemeldet,
daß Sir Thomas Lipton eine Bewegung
eingeleitet hatte, das Haus, das
als „Swigraide Manor“ bekannt ist,
für \$40,000 anzukaufen zum Zweck,
es nach Washington oder einem an-
deren Platz in Amerika bringen zu
lassen. Aber das Komitee, welches die
Gedenkfeier arrangiert, wünscht,
daß das historische Gebäude in Eng-
land verbleibe, trotzdem es auf einem
abgelegenen und fast unzugänglichen
Platz steht.

— In einem Prozeß wegen Ab-
spenstigmachung der Liebe erteilt die
Richterin einen Dollar Schadensersatz.
Mehr ist die Liebe, die sich abspenstig
machen läßt, auch nicht wert.

— Wer noch vor einem Dutzend
Jahre prophetisch hätte, daß die Ver-
einigten Staaten Mais importieren
würden, den hätte man als reiß für
das Irrenspiel gehalten. Und doch hat
sich das Unmögliche ereignet. Ein
französischer Dampfer brachte vor ei-
nigen Tagen eine Ladung von 192,
000 Bushel Mais von Argentinien
nach New York, und weitere Ver-
schiffung sollen unterwegs sein. Das
ist eine epochemachende Erscheinung.
Dadurch wird mehr als durch andere
Tatsachen bewiesen, daß die Vereini-
gten Staaten aufgehört haben, die
Kornkammer der Welt zu sein. Die
Frage ist nun, wenn alle Nationen sich
auf die Industrien werfen, wer soll
dann die Nahrung der Menschen pro-
duzieren? Wir bezaheln schon jetzt die
Rechnung dieser ungehobenen Entwid-
lung in den hohen Preisen der Le-
bensmittel. Wo aber wird die Preis-
steigerung aufhören?
(Deutsches Journal, N. J.)

Eisel zu verkaufen.
15 Hand hoch, 3 Jahre alt, noch
nicht eingefahren. Erich Rosen-
thal, Neu-Braunfels, R. 5. 54

Notiz.
Die neuen Winter-Samples sind
jetzt hier und wer sich einen neuen
Anzug machen lassen will, sollte nicht
verfehlen, bei mir vorzusprechen. Gute
Arbeit garantiert. Zeug reingema-
cht und gebügelt. Achtungsvoll,
54 Wm. Fischer.

Frau Elisabeth Necker,
geprüfte Hebamme und Geburts-
helferin, 308 Guadalupe - Straße,
Gomastadt, Neu-Braunfels. Adv.

Notiz.
Jagen und Fischen auf meinem,
als „der alte Ginther-Platz“ bekann-
tes Lande, ungefähr elf Meilen nörd-
lich von Neu-Braunfels, ist streng
verboten. Zuwiderhandelnde werden
gerichtlich belangt.
42 Wm. Peter Faust.

Deutsche!
Wenn Ihr nach San Marcos
kommt, macht Eure Einkäufe bei
Peter Faust,
17 S. W. Corner Square.

Jagdverbot.
Jagen in Robert Heimers Pa-
tur ist kontraktlich nur den Unter-
zeichneten erlaubt. Zuwiderhandelnde
werden gerichtlich belangt. Weiße
Panturen sind „posset“. Kalßen Ganm,
Willie Ludwig, Oscar Haas, Fritz
Hartwig, Hy. Schulz, Chas. Voigt.

Achtung!
Vom 24. November an werden wir
nur noch Donnerstags und Samstags
ginnen.
Achtungsvoll,
72 Farmer's Gin Ass'n.

**Achtung, Stadt-
Steuerzahler!**
Ich werde von jetzt an jeden Nach-
mittag von 1/2 bis 4 Uhr in meiner
Office im Courthouse (zweite Stock,
rechts) sein, um Steuern einzunehmen.
Wer seine Steuern früh ent-
richtet hat und die letzte Schuldbillete
von 5 Cents auf den Dollar noch nicht
bezahlt hat, wird ersucht, diese Steuer
ebenfalls zu bezahlen. Wer seine
Steuern bis zum 30. November nicht
bezahlt hat, muß 10 Cents auf jeden
Dollar als Strafe bezahlen. Wasser-
rente muß prompt bezahlt werden.
Achtungsvoll,
Fritz Edward,
City Collector.

Angebote gewünscht.
Knot's Nachlaß wünscht 50 Aktien
der Erliten National-Bank von Neu-
Braunfels zu verkaufen. Angebote
werden bis zum 15. Dezember von
dem Unterzeichneten entgegenge-
nommen, und das Recht wird vorbehalten,
irgend ein Angebot, oder sämtliche
Angebote zu vermerken.
73 Hermann Clemens,
2506 Rio Grande Str.,
Austin, Texas.

**Verlangt, gutes, nettes, reinlich-
es Mädchen, muß gut kochen können
und bei Hausarbeit helfen; Familie
von 3 Personen; \$18 den Monat, gu-
tes Heim im besten Teil der Stadt.
Mrs. Lee B. James, 505 West Aus-
sell Place, San Antonio (oder per
„Long Distance“). 73**

Zu verkaufen.
Haus und Lot in Staats Ad-
dition 5 Nummer im Haus. Näheres
bei H. G. F. o. R. e. r. s. t. e. r. Marion
R. 1. 54

Zu verkaufen.
Lot 110x220 Fuß, mit Wohn-
haus und Nebengebäuden, guter
Brunnen und Windmühle in der
Gomastadt, Eigentum des verst.
Herrn Chr. Busch.
Die Erben.
Anfragen bei R. Wähl,
477 Bracken, Texas.

Pianos
gestimmt und repariert Alle Ar-
beit als erklaffig und zufrieden-
stellend garantiert.
Adolph Bading,
Neu-Braunfels.

Notiz.
Wir, die Unterzeichneten, machen
hiermit bekannt, daß wir die als „Po-
sey Ranch“ bekannten Ländereien am
Bear Creek gepachtet haben, daß das
Jagen und Fischen auf diesen Län-
dereien streng verboten ist und daß Zu-
widerhandelnde gefänglich belangt
werden.
Jerome Faust,
Ernst Eifel.

**OVER 65 YEARS
EXPERIENCE**
PATENTS
TRADE MARKS
DESIGNS &c.
COPYRIGHTS &c.
Anyone sending a sketch and description will
quickly ascertain our opinion free whether an
invention is probably patentable. Communi-
cations strictly confidential. HANDBOOK on Patents
sent free. Oldest agency for securing patents.
Patents taken through Munn & Co. receive
special notice, without charge, in the
Scientific American.
A handewy illustrated weekly. Largest cir-
culation of any scientific journal. Terms, \$3 a
month, four months, \$12. Sold by all newsdealers.
MUNN & Co. 361 Broadway, New York
Branch Office, 207 St. Washington, D. C.

Anzeigen
sollten immer so früh wie möglich und
nicht später als Mittwoch morgens
um 10 Uhr an uns gelangen, wenn
sie in der betreffenden Nummer noch
erscheinen sollen. Wir ersuchen unser
geehrten Kunden freundlichst, sich hier-
nach richten zu wollen.
Achtungsvoll,
Die Herausgeber

Eisenbahn-fahrplan.
Abfahrt der Personenzüge der S.
& N. Bahn:

Nach Süden:
No. 5 5:30 morgens
No. 7 8:34 morgens
No. 1 3:34 nachm.
No. 9 9:34 abends
Nach Norden:
No. 10 4:20 morgens
No. 8 8:34 morgens
No. 4 2:56 nachm.
No. 6 9:14 abends
Zug No. 4, der „Nightflyer“, ist
nur eine Nacht unterwegs nach St.
Louis und hat „Through Cars“, das
heißt Wagen die direkt nach St. Lou-
is gehen. Mit diesem Zuge kommt
man am schnellsten nach allen östli-
chen Städten.
Mit Zug No. 6 kann man in
„Chair Cars“ ohne Umsteigen nach
Dallas, Ft. Worth, Stationen in
Oklahoma, Kansas City und St. Lou-
is gelangen.
Züge No. 8 und 9 sind Localzüge.
W. A. Wims,
Ticket-Agent.

Abfahrt der Personenzüge der W.
& T. Bahn von Neu Braunfels:
Nach Süden:
No. 21 (Mamo Spec.) 6:00 morgens
No. 7 (über Austin) 5:30 morgens
No. 15 (Local) 1:36 nachm.
No. 3 (Local) 5:18 abends
Nach Norden:
No. 4 (Local) 8:22 morgens
No. 10 (Raty Limited) 10:02 morgens
No. 16 (Local) 2:10 nachm.
No. 8 (To the Minute) 9:36 abends
No. 6 (Raty Flyer) 10:00 abends
No. 22 (Mamo Spec.) 12:33 morg.
(No. 6 nimmt nur Passagiere auf,
die weiter als Ft. Worth und Dallas
gehen. Zwei weitere südlich gehende
Züge, No. 9 und 5, halten an, um
Passagiere von nördlich von Dallas
und Ft. Worth gelegenen Stationen
aussteigen zu lassen.)

Ankunft und Abgang der Post.
Von Neu-Braunfels über Sattler
nach Tranes Mill um 7 Uhr morgens
täglich außer Sonntags; Ankunft in
Neu-Braunfels um 4 Uhr nachmit-
tags täglich außer Sonntags.
Von Neu-Braunfels über Smith-
sons Valley nach Spring Branch um
7 Uhr morgens täglich außer Sonntags.
Ankunft in Neu-Braunfels um
5 Uhr nachmittags täglich außer
Sonntags.
Die „Rural Free Delivery Car-
riers“ verlassen Neu-Braunfels um
9 Uhr morgens und kommen bis zu
4 Uhr nachmittags zurück.
Alle Postkasten müssen, wenn sie
rechtzeitig befördert werden sollen,
mindestens 30 Minuten vor Abgang
der Post in hiesiger Office aufgegeben
werden.

Dr. A. Garwood.
Neu Braunfels, Texas.
**Arzt, Wundarzt u.
Geburtshelfer.**
Office in Schumanns Apotheke;
Telephon 18—3 R. Wohnung Seguin-
und Garten-Strasse, Tel. 240.
Sprechstunden von 8 bis 9 Uhr
vormittags und von 1 bis 3 Uhr
nachmittags.

Dr. L. G. Wille,
Neu Braunfels, Texas.
**Arzt, Wundarzt und Ge-
burtshelfer.**
Office: Boelckers Gebäude oben,
Telephon 35—2 R.
Wohnung: Wühlens - Straße No.
315, Telephon 35—3 R.

Dr. A. H. Noster.
Praktischer Arzt.
Office und Wohnung, Seguin-Stras-
se, nahe der Deutsch-Protestantischen
Kirche. Telephon No. 33.
Neu Braunfels, Texas.

Dr. H. Leonards
Office in Richters Apotheke.
Phone 144.

Dr. M. C. Hagler,
Arzt, Wundarzt und Geburtshel-
fer.
Speziell vorbereitet für die Be-
handlung von Raken-, Hals- und
Lungenleiden. Office im neuen
Holz'schen Gebäude, 601 San
Antonio - Str. Telephon: Of-
fice 346, Wohnung 347.

Dr. A. J. Hinmann,
Arzt, Wundarzt u. Geburtshelfer.
Office in der Wohnung an der
Castell-Strasse; Telephon 297. Be-
stellungen können auch nach Boel-
ckers Apotheke telephoniert werden.

Dr. C. W. Windwehen
Deutscher Zahnarzt.
Stets zu finden im oberen Stock-
werke von Richters Gebäude.

Dr. E. G. Vielstein,
Zahnarzt
Office in Boelckers Gebäude.
Telephon: Office, 28—2R.
Wohnung, 28—3R.

Dr. R. S. Beattie
Tierarzt und Tier-Zahnarzt.
Office im Krause-Gebäude an der
Plaza. Telephon 147.
Agentur für Vieh-Versicherung.

Dr. B. W. Klingemann,
deutscher Zahnarzt.
Office über Blank's Supply Co.
Phone 326 Lothart, Texas.

Ad. Seidemann,
deutscher Advokat.
Office über Wm. Tays' Sattler-
geschäft.
Neu-Braunfels, Texas.

Herbert G. Henne, John R. Fuchs
Henne & Fuchs
Deutsche Advokaten
Neu Braunfels, Texas

Martin Faust,
Advokat.
Office in Holz's Gebäude.

**Neu-Braunfeler Ge-
genseitiger Unterstük-
kungs-Verein.**
Ein gegenseitiger Versicherungsv-
erein für Neu-Braunfels und Um-
gegend, auf die einfachste Weise ein-
gerichtet, für Frauen und Mann-
weine Grade, keine zeitraubende
Anfänge, keine Verbindung mit an-
deren Organisationen.
Sollte, die sich in den Verein auf-
nehmen lassen wollen, können sich
durch eines der nachstehenden Mitglie-
der des Directoriums anmelden lassen.
Joseph Frank, Präsident.
E. B. Penffer, Vice-Präsident.
F. Hampe Sekretär.
Otto Heilig, Schatzmeister.
F. Dreubert, Wm. Zipp jr. und
Joh. Roth, Direktoren.

Den 21. November 1913. Es ist nun beinahe vier Monate her, seit ich meine letzte Correspondenz von hier einschickte.

Also, vom 10. Juli bis 1. September waren ich und mein zweiter Sohn hier unten. Am 2. September kamen wir wieder per Wagen am Wolfsberg an; da war die Cottonernte im vollen Gange; es gab alle Hände voll zu thun.

Die beiden Cars gingen am 3. November ab. Mein Sohn und ich fuhren ebenfalls am 3. November mittags mit zwei vierstännigen Wagen hier fort und blieben in Neu-Berlin übernacht.

Also nichts mehr von Winterfeuchtigkeit. Es wird Dir vielleicht nicht so spahhaft zumute sein. Aber da mir bei dem schweren Regen der Wolfsberg und meine Graben nicht fortgewaschen sind.

Also, von Neu-Berlin ging's am nächsten Morgen weiter nach Laveria. Dort hat das Hochwasser die große Brücke über den Cibolo mit Pfeilern und allem vollständig fortgerissen.

Gegen Abend bekamen wir in der Nähe von Floresville einen schweren Gewitterregen, der bis nach Hofson hinunterreichte.

Wenn das Wetter einigermaßen gut bleibt, dann wird meine Familie wohl bis zum 30. dieses Monats mit der Ernte fertig sein, so daß wir die ganze Carambolage nachholen können; denn das Junggefellenseben mit Selbstkochen in dem großen leeren Haus ist auch grade kein Vergnügen.

Am 12. fingen wir hier an mit Haferfäen. Heute ist der erste Hafer schon heraus. Kartoffeln, die ich hier am 31. August pflanzte, haben so dicke Früchte wie eine Bismarck.

Kartoffeln? Bei mir ist es diesmal umgekehrt.

Am Freitag, den 14., abends um 6 Uhr, dampften wir hier ab, und waren via San Antonio um 11 Uhr bei Mutter am Wolfsberg, denn Samstag, den 15. November sollte die Hochzeit meiner Tochter stattfinden, und da mußten wir doch dabei sein.

Am Sonntag gab es gar viel aufzuräumen, am Montag vielerlei zu thun, und abends um 6 Uhr dampften mein Sohn und ich wieder ab, hatten in San Antonio zwei Stunden zum Herumlaufen und kamen um 12 Uhr nachts wieder hier an, wo wir alles in guter Ordnung fanden.

Gestern Abend vassierte hier, eine Meile von meiner Farm, an der Campbellton Landstraße ein schweres Unglück. Zwischen 4 und 5 Uhr nachmittags fuhr Herr Jim Butler von Skenedy mit zwei Begleitern in seinem 120 Horse Power Roadster Auto ziemlich schnell, wie gewöhnlich, hier vorbei, um nach seiner westlich von hier gelegenen 90,000 Acker-Ranch zu fahren.

Person: Du sollst mal sehen, wie schön Ihr Bier zusammen in einem Rahmen paßt. Daß die andern Drei nicht so klug sind und auch nicht so viel Geld haben, wie Du, das kann denen ja auf dem Wilde keiner anreden.

Der Nassauische Ernst.

Allen Store-Leuten und Anderen zur Nachricht, daß ich für Schulden, welche meine Frau macht, nicht aufkommen werde.

ein gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Frau Walter Faust, Neu-Braunfels.

Ich werde von jetzt an jeden Nachmittag von 1/2 bis 4 Uhr in meiner Office im Courthouse (weiterer Stock, rechts) sein, um Steuern einzulassen. Wer seine Steuern früh entrichtet hat und die letzte Schuldbonussteuer von 5 Cents auf \$100 noch nicht bezahlt hat, wird ersucht, diese Steuer ebenfalls zu bezahlen.

Karten werden verkauft von 9 Uhr morgens bis 5 Uhr abends. Freundschaft ladet ein Uhländ Regelleverein.

Weihnachtsgeschenke für Groß und Klein.

Unsere Auswahl ist vollständig, und fertig ausgestellt für Ihre werthe Besichtigung.

Spielwaaren, Schmuckartikel und ebenfalls die nützlichen Sachen sind hier in Hülle und Fülle. Lassen Sie die Kinder hier zu uns kommen. Kommen Sie selbst, so oft Sie wünschen.

frühzeitige Einkäufe werden den Vortheil einer vollständigen Auswahl u. prompter Bedienung haben. Ablieferungen werden am gewünschten Tage gemacht.

Es ist deshalb in jeder Hinsicht rathsam, heute schon mit diesen Einkäufen zu beginnen.

Giband & Fischer.

\$1



\$1

Achtung!

Habe dieses Jahr eine große Auswahl von Goldwaaren etc. und verkaufe so billig wie jedes Mail Order-Geschäft im Norden. Ein jeder Kunde, welcher für 5 Dollar Waaren kauft, bekommt eine schöne Prämie, die ein Dollar wert ist.

Alle von mir gekaufte Waare wird garantiert.

J. THIERS,

Opernhaus, New Braunfels, Texas.

\$1



\$1

Stühle!

Stühle!

Eine ganze Carload Stühle soeben ausgepackt.

- Salon Sets
- Leder Sitz-Ötzimmer-Stühle
- Office-Stühle
- Hohe Stühle
- Kinder-Stühle

- Schaukelstühle,
- Eichen und Mahogany.
- Kelly Comfort-Stühle
- Rohr-Schaukelstühle
- Kinder-Schaukelstühle

Größte Auswahl die je da war.

Niedrigste Preise.

J. JAHN,

Quality Furniture Store.

Großer Ball

in der Clear Spring Halle

Samstag, den 6. Dezember. Freundschaft ladet ein Hugo Bartels.

Großer Ball

in der Sweet Home Halle

Samstag, den 6. Dezember. Freundschaft ladet ein Reinarz & Schwalb.

Großer Danktags-Ball

zum Besten der Neu-Braunfels Feuerwehr, in Mahdorffs Halle

Donnerstag, den 27. November. Eintritt 50 Cents, für Damen frei. Alle sind herzlich eingeladen. Neu-Braunfels Feuerwehr.

Großes Puterkegeln

des York Creek Regellevereins

Samstag, den 13. Dezember. Alle Kegler sind freundlichst eingeladen theilzunehmen. Der Verein.

Großes Puterkegeln

in Freiheit

Donnerstag, den 27. November. Karten verkauft von 8 Uhr morgens bis 6 Uhr abends. Alle Kegler sind freundlichst eingeladen.

Puterkegeln

gegeben vom Clear Spring Regelleclub

Donnerstag, den 27. November. Karten werden verkauft von 9 Uhr morgens bis 5 Uhr abends. Freundschaft ladet ein Der Verein.

Puterkegeln

Crane's Mill Regellevereins

Samstag, 29. November. Kartenverkauf von 9 Uhr morgens bis 5 Uhr nachmittags. Alle Kegler sind freundlichst eingeladen Crane's Mill Regellevereins

Großer Eröffnungs-Ball

in der Selma Halle

Donnerstag, den 27. November. Freundschaft ladet ein Friesenhahn & Albrecht

Großes Puterkegeln

des High Hill Regellevereins

Sonntag, den 30. November. Von 9 Uhr morgens bis 6 Uhr abends. Freundschaft ladet ein Der Verein.